Teninger Nachrichten



Amtsblatt der Gemeinde Teningen

44. Jahrgang - Nr. 48

Mittwoch, 28. November 2018

Einwohnerzahl: 12.158

Herzliche Einladung zum 47. Seniorennachmittag

am 1. Advent in der Ludwig-Jahn-Halle



Die Gemeinde Teningen lädt alle Bürgerinnen und Bürger über 60 Jahre am kommenden Sonntag zum diesjährigen Seniorennachmittag ein.

Freuen Sie sich auf ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm, gestaltet von den Teninger Vereinen.

Heinz-Rudolf Hagenacker, Bürgermeister

Nähere Informationen siehe Seite 4

Verwaltung auf einen Blick

Rathaus Teningen

Kontakt

Riegeler Straße 12, 79331 Teningen 07641/5806-0 Telefon Fax 07641/5806-80 E-Mail info@teningen.de Internet <u>www.teningen.de</u>
Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-

12.30 Uhr

Fachbereich 1, Bürgerhaus Zehntscheuer, Bahlinger Straße 30

Fachbereich 2, Bürgerhaus Zehntscheuer, Bahlinger Straße 30

Fachbereich 3, Verwaltungsstelle Köndringen, Hauptstraße 20

Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist während der Donnerstagabend-Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

Die nächste Sprechstunde ist am 6. Dezember im Rathaus in Teningen.

Online-Sprechstundes des Bürgermeisters

Die nächste Online-Sprechstunde findet am 29. November um 19 Uhr statt.

Ortsverwaltungen

Verwaltungsstelle Köndringen

Hauptstraße 20 – Fachbereich 3 Telefon 07641/8725 07641/8613 Fax

Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr

Verwaltungsstelle Nimburg

Langstraße 1 – Sabrina Striegel Telefon 07663/9315-0 07663/9315-15 Fax

Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr und 14-16 Uhr, Do. 14-18 Uhr.

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10 – Anja Siebenschock Herbert Luckmann (Ortsvorsteher) Telefon

07641/8707 07641/48458 Fax

Öffnungszeiten: Mo. 9-12 Uhr. Di. geschlossen. Mi. 9-12 Uhr. Do. 9-12 Uhr und 16-18 Uhr. Fr. 9-12 Uhr.

(i) Bürgerinformation

Abfallservice

Graue Tonne

Freitag, 30.11.: alle Ortsteile **Recyclinghof Teningen**

Öffnungszeiten: donnerstags von 16.30 bis 18.30 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr

Grünschnittentsorgung

Öffnungszeiten: Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen: Täglich: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.

Grünschnittsammelplatz: Oberdorf/Heidenhof, Nimburg und Heimbach: jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. Bindematerial bei der Anlieferung auf dem Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.

Dienste

Störungen in der Wasserversorgung Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel. 0175 / 7 22 54 27

NetzeBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-477

Bereitschaftsdienste

In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken unter Tel. 0 18 05 / 1 92 92-320 (DRK-Kreisstelle Emmendingen) zu erfahren. Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnummer 116117. Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich versicherte unter 0711-96589700 oder docdirekt.de. Die Dienste der Zahnärzte hören Sie unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01 80 / 3 222 555-70.

Apotheken-Notdienst Samstag, 1.12.

Apotheke auf der Bleiche, Lessingstraße 19, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 51852, Fax 07641 / 54586.

Sonntag, 2.12.

Nikolai-Apotheke, Adenauerstraße 11, 79183 Waldkirch, Breisgau, Telefon 07681/ 4740740, Fax 07681 / 4740741.

Spitzweg-Apotheke, Fritz-Boehle-Straße 38, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 51191, Fax 07641 / 55973.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen Telefon 08000 / 116016

Fachstelle Sucht Beratung Behandlung Prävention, Hebelstraße 27, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 933589-0. Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Dienstag ab 11 Uhr, Mittwoch bis 18 Uhr; Erstsprechstunden Mittwoch 16 bis

17 Uhr und Donnerstag 11 bis 12 Uhr. **Notruf-Fax** nur für Hör- u. Sprachgeschädigte: Fax 07641/4601-77 (Rettungs- und Feuerwehrleitstelle)

DRK-Behinderten-Fahrdienst

Anmeldungen Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Wochenendfahrten bis Donnerstag 12 Uhr - Telefon 0 76 41 / 46 01-29 Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus (vorherige Anmeldung nicht erforderlich) Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr; Mittwoch u. Freitag von 16 bis 22 Uhr;

Samstag, Sonn- u. Feiertage 8 bis 22 Uhr Kinderärztlicher Notfalldienst: **0180 / 6076111** Die Rufnummer für den kinderärztlichen Notfalldienst im Land-

kreis Emmendingen ändert sich: 0180/ 6076111 (statt bisher: 0761/80998099).

Augenärztlicher Notfalldienst Landkreis Emmendigen, Tel. 0180/6075311

Tierärztlicher Notfalldienst Der tierärztliche Notfalldienst kann unter der Tel. 07667 / 9430810 erfragt werden.

Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen Tscheulinstraße 4, Tel. 07641 / 96269821, Fax 07641 / 55707, E-Mail: Info@sst-teningen. de. Pflegenotruf: 0176 / 14840110 Geschäfts- und Pflegedienstleitung: Eveline Mießmer, Pflegedienstleitung: Angela Müller Hospizdienst

Emmendingen-Teningen-Freiamt

Mitarbeiter des Hospizdienstes begleiten schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins Betreute Wohnen und ins Krankenhaus. Der Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei. Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641/44001

Pflegestützpunkt, Seniorenbüro und Betreuungsbehörde des Landkreises Emmendingen, Markgrafenstraße 8 in Emmendingen, Telefon 07641 / 451-3091, E-Mail:pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen. Der Zugang ist barrierefrei.

Kreisseniorenrat des Landkreis Emmendingen:

www.kreisseniorenrat-emmendingen.de.

Kulturelles

Mediathek Teningen im Schulzentrum:

Dienstags, mittwochs von 12 bis 17 Uhr, donnerstags von 12 bis 18 Uhr, freitags von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Förderverein Anwesen Menton/ **Heimatmuseum Menton:**

Von November bis März ist die Sonntagsführung geschlossen. Sonder- und Gruppenführungen nach Terminabsprache bitte bei der Gemeinde Teningen. Tel. 07641/5806-36. Für traditionelle Veranstaltungen bitte die Medien beachten.

Rebay-Haus Teningen, Emmendinger Straße 11: Die Ausstellung der Werke von Hilla von Rebay im Rebay-Haus, Emmendinger Straße 11, ist sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Sonderöffnungen sind auf Anfrage unter Rebay-Foerderverein@t-online.de möglich.

Redaktionsschluss

Montag, 14 Uhr (wenn Feiertag Freitag, um 10 Uhr). Telefon 58 06-45, Fax 58 06-81, E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

Montag, 12 Uhr

(wenn Feiertag, Freitag, um 12 Uhr)

Anzeigenannahme: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42, Emmendingen, Tel. 0 76 41 / 93 80 -0, E-Mail: anzeigen@wzo-nord.de, Fax 076 41/9380-50

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen, Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen. Auflage: 6.195 Exemplare. Verteilung: Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen. **Technische Herstellung, Satz und Layout:** Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Telefon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2018. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH. Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, Unterwerkstraße, 79106 Freiburg.

Grußwort zum Köndringer Weihnachtsmarkt

Zum 9. Mal findet dieses Jahr der Weihnachtsmarkt im Weingut Mößner-Burtsche in Köndringen statt. Er ist in den vergangenen Jahren zum festen Bestandteil des Jahreskalenders geworden. Er besticht durch seine heimelige Hofatmosphäre. Besonders die regional erzeugten Produkte sprechen die Besucherinnen und Besucher immer wieder an.





Die gemeinsame Begegnung und das Gespräch bei einem Glas Kinderpunsch oder Glühwein gehört zu den schönen Erfahrungen der Vorweihnachtszeit. Der Köndringer Weihnachtsmarkt bietet hierzu eine hervorragende Gelegenheit. Ob bei heimischem Köndringer Bier oder Wein aus Köndringer Reben, Sie können sicher sein lokale Produkte zu beziehen. Auch für eine gute Mahlzeit ist gesorgt. Die selbst gebastelten Dekorationen, die zum Kauf angeboten werden, verleihen in jedem Haus eine besondere Adventsatmosphäre.

Das Besondere am Köndringer Weihnachtsmarkt ist, dass er ohne eine Kommerzialisierung auskommt. Es ist ein Markt von Menschen für Menschen.

So danke ich ganz herzlich den Organisatorinnen und Organisatoren, dass sie auch dieses Jahr diesen Markt auf die Beine gestellt haben.

Ich wünsche ihnen ein erfolgreiches Marktwochenende. Den Besucherinnen und Besuchern wünsche ich schöne adventliche und vorweihnachtliche Stunden in Köndringen.

Mit herzlichen Grüßen

Heinz-Rudolf Hagenacker Bürgermeister





Die Verwaltung informiert

» Öffentliche Bekanntmachung

DFB-Minispielfeld in der Ludwig-Jahn-Straße Teningen

Im Zeitraum vom 27. November bis 3. Dezember 2018 werden der Sportbelag und die Fangnetze erneuert. In diesem Zeitraum ist der Platz voll gesperrt. Die Gemeindeverwaltung bittet um Verständnis.

» Am kommenden Sonntag, 2. Dezember

47. Seniorennachmittag in Teningen

Hiermit werden alle Mitbürgerinnen und Mitbürger über 60 Jahre zu einem geselligen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen in der Ludwig-Jahn-Halle in Teningen auf **Sonntag, 2. Dezember, 14.30 Uhr**, eingeladen. Der Seniorennachmittag wird in diesem Jahr durch die Teninger Vereine gestaltet. Für die Besucher aus den Ortsteilen besteht wieder ein kostenloser Bustransfer.

Abfahrtszeiten des Busses:

Landeck, Burgcafé 13.20 Uhr; Landeck, Rebstock 13.21 Uhr; Heimbach, Rathaus 13.30 Uhr; Köndringen, Rathaus 13.40 Uhr; Bottingen, Bushaltestelle; 13.55 Uhr; Nimburg, Gasthaus Krone 14 Uhr; Teningen, AWO 14.10 Uhr.

Rückfahrt in umgekehrter Reihenfolge ab circa 17 Uhr.

Sperr-Hotline für Personalausweis

Bürger, welche ihren Personalausweis mit **eingeschalteter Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können diese telefonisch unter (+49) **116116** sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte das eigene Sperrkennwort bereithalten.

Nachruf

Am 21. November 2018 verstarb im Alter von 82 Jahren unsere frühere Mitarbeiterin

Herta Dattler

Sie war von 1969 bis 1996 als Schulsekretärin im Schulzentrum Teningen tätig.

Wir danken Herta Dattler für ihr Wirken und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Heinz-Rudolf Hagenacker Bürgermeister Gemeinde Teningen Riegeler Straße 12 79331 Teningen



ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG nach VOB / VOL

Auftraggeber/ Gemeinde Teningen

Kontaktstelle/ Herr Kehl, Telefon: 07641/5806-50

Bauvorhaben: Schulsanierung Teningen, BA II Leistung: Dachabdichtungsarbeiten

Ausführungsfrist: 29.04.19 – 19.07.19 Submission: 11.12.18, 11:00 Uhr

Leistung: Wärmedämmverbundsystem

Ausführungsfrist: 29.04.19 – 30.07.19
Submission: 11.12.18, 11:10 Uhr
Leistung: Sonnenschutzarbeiten
Ausführungsfrist: 08.04.19 – 19.04.19
Submission: 11.12.18, 11:20 Uhr

Der vollständige Veröffentlichungstext erscheint im Internet unter: www.simap.europa.eu. Den vollständigen Bekanntmachungstext finden Sie im Internet unter: www.teningen.de >Aktuelles>Ausschreibungen.

Die Unterlagen sind zu beziehen über www.deutsche-evergabe.de.

Teningen, 24.11.2018

Heinz-Rudolf Hagenacker

Bürgermeister

→ Hinweis

Weihnachtsgrüße von Vereinen und Verbänden

Ein kostenfreier Abdruck von Weihnachts-/ Neujahrsgrüßen in den Teninger Nachrichten ist für Vereine und Verbände nur möglich, wenn sich diese Grüße einem redaktionellen Artikel des Vereins oder Verbandes anschließen.

Teninger Nachrichten

Kalenderwoche 52/2018

Die Teninger Nachrichten entfallen aufgrund der Feiertage in der Kalenderwoche 52/2018. Es wird darum gebeten, die Änderungen des Redaktionsschlusses für die Kalenderwoche 1/2019 zu beachten.

Teninger Nachrichten am 2. Januar 2019

Geänderter Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für die Teninger Nachrichten für die Kalenderwoche 1/2019 wird aus redaktionellen Gründen auf **Donnerstag, 27. Dezember, 10 Uhr,** vorverlegt. Zu spät eingegangene Artikel können nicht berücksichtigt werden.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter **www.teningen.de**



Standesamt

28. November 2018

Am 5. Dezember geschlossen

Aufgrund einer Fortbildung ist das Standesamt am 5. Dezember ganztägig geschlossen.

» Öffentliche Bekanntmachung

Straßenreinigung in allen Ortsteilen

Die diesjährige Straßenreinigung aller Straßen findet in der Zeit vom 3. 12. bis 12. 12. 2018 statt. Alle Straßenanwohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge in dieser Zeit so zu parken, dass eine effektive Straßenreinigung möglich ist. Der zeitliche Ablauf in den einzelnen Ortsteilen ist wie folgt vorgesehen:

Teningen: 03.12. und 04.12.2018 Heimbach + Landeck: 05.12.2018

Rohrlache + Köndringen: 10.12. und 11.12.2018

Nimburg + Bottingen: 12.12.2018

Teningen, den 23.11.2018 Bürgermeisteramt

Heinz-Rudolf Hagenacker Bürgermeister

» Kinder- und Jugendbüro Teningen

Muffins backen beim Kinderprogramm

Das Kinder- und Jugendbüro bietet für interessierte Kinder ab sechs Jahren zweimal pro Woche ein Kinderprogramm an. Der aktuelle Flyer ist unter www.teningen.de zur Ansicht oder zum Download verfügbar. Weitere Infos gibt es auf der Facebook-Seite des Kinder- und Jugendbüros facebook.com/ kibteningen. Wie gewohnt kann unter pädagogischer Anleitung des KJB-Teams gewerkelt, gebastelt, gebacken und gekocht werden. Das gemeinsame Spielen und das Erleben des Teninger JuZe gehören ebenfalls dazu. Die Teilnahme ist kostenlos und wird durch die Gemeinde Teningen finanziert.

Leckere Muffins mit weichem Kern: Es wird fluffig, warm und lecker. Am Donnerstag können sich alle Kinder ihren eigenen leckeren Muffin mit weichem Kern backen und nach Lust und Laune kunterbunt verzieren. Mmh, lecker! Morgen, Donnerstag, 29. November, ab 15 Uhr im JuZe Teningen, Wiedlemattenweg 6. Bitte beachten: Diesen Freitag, 30. November, findet aufgrund der Weihnachtsfeier der Gemeinde kein Kinderprogramm statt.



Büro im JuZe Teningen »Janine Schmidt« 0151/28700777 Büro im Spüro » Philipp Grangé« 07641/9659817 www.teningen.de → kjb@teningen.de www.facebook.com/kibteningen

Unsere Angebote

15.00 - 17.00 Uhr Basteln/Kochen im JuZe Teningen (Wiedlemattenweg 6) Kino im JuZe Teningen (1x/ Monat statt Basteln/Kochen) DO 16.00 Uhr FR Basteln/Kochen im JuZe Teningen

15.00 - 17.00 Uhr Für Mädchen

18.00 – 19.00 Uhr ab 14 Jahre Foto- und Modelprojekt DO im JuZe Teningen

Öffnungszeiten Jugendzentren (für alle ab 14 Jahre)

FR 20.00 - 24.00 Uhr Jugendtreff Teningen

Jugendkeller Köndringen FR 19.00 – 24.00 Uhr und nach Bedarf

Jugendclub Heimbach 20.00 - 24.00 Uhr SA 20.00 - 24.00 Uhr Jugendclub Nimburg MO 19.00 - 22.00 Uhr 1900 - 2100 Uhr FR 19.00 - 24.00 Uhr

Nachruf

Am 7. November 2018 verstarb im Alter von 78 Jahren

Wilfried Kühner

Herr Kühner war von 1971 bis 1980 Gemeinderat der Gemeinde Teningen.

Er hat sich in besonderer Weise für die Belange unseres Gemeinwesens eingesetzt.

Wir gedenken seiner in Dankbarkeit.

Für den Gemeinderat: Heinz-Rudolf Hagenacker Bürgermeister



Bekanntmachung

» Agentur für Arbeit Freiburg

Lehramt studieren an der PH Freiburg

Am Donnerstag, 6. Dezember, informiert Fachstudienberaterin Kathinka Dettmer über die Lehramtsstudiengänge an der Pädagogischen Hochschule (PH) Freiburg und die daran anschließende Berufspraxis. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ, Raum A007) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Veranstaltung richtet sich an Studieninteressierte und deren Eltern, die sich aus erster Hand über Studium und Beruf informieren wollen. Sie ist Teil der Vortragsreihe "Berufe konkret", einem Angebot der Berufs- und Studienberatung der Agentur für Arbeit Freiburg.

Morgen Vortrag: Berufe am Theater

Am morgigen **Donnerstag, 29. November**, informieren Schauspielerin Marieke Kriegel und der Künstlerische Leiter des Jungen Theaters Freiburg, Michael Kaiser, über Voraussetzungen, Bedingungen und Chancen der Berufe am Theater. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ, Raum A007) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Stra-Be 77. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Veranstaltung richtet sich an Studieninteressierte und deren Eltern, die sich aus erster Hand über Studium und Beruf informieren wollen. Sie ist Teil der Vortragsreihe "Berufe konkret", einem Angebot der Berufs- und Studienberatung der Agentur für Arbeit Freiburg.

Vortrag über das Berufsfeld Museum

Am **Donnerstag, 6. Dezember**, informiert Dr. Ilka Backmeister-Collacott, Wissenschaftlicher Projektleiter, "museOn - weiterbildung & netzwerk", Universität Freiburg, über Einstiegswege, Tätigkeitsfelder und Weiterbildungsangebote im Berufsfeld Museum. Die Veranstaltung beginnt um 18.15 Uhr im Kollegiengebäude III (Hörsaal 3044) der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und endet voraussichtlich um 19.45 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Der Vortrag ist Teil der Veranstaltungsreihe "Von der Uni in den Beruf", die in Kooperation von der Agentur für Arbeit Freiburg und dem Service Center Studium der Albert-Ludwigs-Universität für Studierende und Hochschulabsolventen organisiert wird.

Im Anschluss an den Vortrag, der das Berufsfeld beschreibt und darüber hinaus die Möglichkeiten entsprechender Qualifizierung aufzeigt, wird es ausreichend Gelegenheit für Diskussionen und Raum für Fragen und Austausch geben.

Hintergrundinformation: Klassischerweise streben viele (Geistes-)Wissenschaftlerinnen und -wissenschaftler eine Tätigkeit in Museen, in Ausstellungshäusern, Sammlungen oder im Kulturbereich an. Aufbauend auf ein grundständiges Studium zum Beispiel der ethnologischen, kunst-, kultur- oder naturhistorischen Wissenschaften gibt es bislang hauptsächlich durch bereits während des Studiums absolvierte Praktika oder ein sich an den Master anschließendes Museumsvolontariat respektive über zusätzliche Aufbaustudiengänge (Museumswissenschaften, Museologie und Kulturwissenschaften) Möglichkeiten, Kompetenzen für die verschiedenen Berufe in den Museen oder assoziierten Bereichen zu erwerben. Die Wege in diese Berufe sind ebenso vielfältig wie die Museumslandschaft und der Kulturbereich selbst.

An der Universität Freiburg wurde das bundesweit erste wissenschaftliche, modular studierbare Weiterbildungsprogramm im Blended-Learning-Format für Museumsleute entwickelt: museOn - weiterbildung & netzwerk definiert in einem Baukastensystem relevante Inhalte für die musealen Berufe, das den heutigen Anforderungen der Museumslandschaft Rechnung trägt. Der Heterogenität des Berufsfeldes, das nicht nur das Kuratieren von Ausstellungen meint, sondern auch so unterschiedliche Bereiche wie Management, Vermittlung und Marketing bis hin zur Informationstechnologie umfasst, entspricht der berufs- oder auch promotionsbegleitende Aufbau des praxisnahen Angebots. In den Zertifikatsprogrammen CAS (Certificate of Advanced Studies) und DAS (Diploma of Advanced Studies) wird der Praxistransfer zusätzlich durch ein individuell geplantes Projektmodul (in der Regel in Zusammenarbeit mit externen Partnern) unterstützt.

> Landratsamt Emmendingen

Am 5. Dezember Vorstellung des neuen Jahrbuchs "s Eige zeige"

"Im Strom der Zeit": Das ist der Titel des neuen Kreisjahrbuches "s Eige zeige" des Landkreises Emmendingen, das am Mittwoch, 5. Dezember, um 19.30 Uhr im "Haus am Festplatz" des Landratsamtes in Emmendingen (Schwarzwaldstraße 4) von Landrat Hanno Hurth vorgestellt wird.

Das Buch enthält auf rund 300 Seiten viele historische Fotos und Geschichten, die den Zeitraum von 1872 bis 1975 umfassen. Bei der Buchvorstellung lesen Irmgard Schneider und Gerhard A. Auer aus Interviews mit Zeitzeugen und Zeitzeuginnen, die für das Buch geführt wurden. Die musikalische Gestaltung übernimmt das Duo "Tube Attack" mit Jörgen Welander (Tuba) und Werner Englert (Saxofon und Flöte).

Die Bevölkerung ist zur Buchvorstellung herzlich eingeladen. Das neue Jahrbuch ist ab 6. Dezember in allen Buchhandlungen und örtlichen Verkaufsstellen zum Preis von 19,80 Euro erhältlich.

Am 4. Dezember Vortrag über Lasereinsatz bei Prostata-Vergrößerung

Bei einer gutartigen Prostata-Vergrößerung besteht für Patienten im Kreiskrankenhaus Emmendingen die Möglichkeit zu einer Behandlung mit dem sogenannten HoLEP-Laser. Diese für den Patienten schonende Behandlungsmethode und andere Therapiemöglichkeiten bei einer Prostataerkrankung stellt Dr. Michael Meilinger, Facharzt für Urologie und medikamentöse Tumortherapie und Belegarzt am Kreiskrankenhaus, bei einem Vortrag am Dienstag, 4. Dezember, um 19 Uhr im Nebengebäude des Kreiskrankenhaus (Haus C) im Veranstaltungsraum U 1 vor. Der Eintritt zum Vortrag ist frei, es ist keine Anmeldung erforderlich.

Vortrag über Erkrankungen der Schilddrüse am 5. Dezember

"Unnötig wie ein Kropf": Die im Volksmund als "Kropf" bezeichnete Erkrankung der Schilddrüse ist Thema eines Vortrags von Dr. Klaus Winterhalter, Oberarzt der Abteilung Allgemeinund Viszeralchirurgie im Kreiskrankenhaus Emmendingen, am Mittwoch, 5. Dezember, um 19 Uhr in Elzach im "Haus des Gastes" (Am Schießgraben 10). Er stellt die Funktion der Schilddrüse vor, erläutert die Krankheitsbilder und informiert über Behandlungsmöglichkeiten bei Erkrankungen der Schilddrüse. Das Kreiskrankenhaus Emmendingen lädt als Veranstalter zu diesem Vortrag recht herzlich ein. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



>> Landkreis Emmendingen:

Erweiterte Öffnungszeiten der Polizeiposten

Neben den Polizeirevieren Emmendingen und Waldkirch, welche rund um die Uhr geöffnet sind, stehen den Menschen im Landkreis Polizeibeamte an weiteren Anlaufstellen in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung.

Außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten der vier regionalen Polizeiposten in Endingen, Kenzingen, Denzlingen und Elzach, sind die Beamten dieser Dienststellen zusätzlich an einem Dienstleistungsabend länger für Sie da.

Aufgrund aktueller Ereignisse kann es jedoch vorkommen, dass diese Dienststellen auch innerhalb der folgend aufgeführten Öffnungszeiten unbesetzt sind. Wer bei einem möglicherweise unbesetzten Polizeiposten läutet wird zukünftig mit Hilfe technischer Einrichtungen telefonisch über die Sprechanlage gebührenfrei mit dem zuständigen Polizeirevier verbunden, welches selbstverständlich rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

Allgemeine Öffnungszeiten der Polizeiposten:

Montag - Freitag 08.00 - 17.00 Uhr

<u>Dienstleistungsabende / Bürgersprechstunde:</u>

Polizeiposten Endingen, Sankt-Jakobs-Gässli 4 donnerstags bis 18.00 Uhr 07642/92870
Polizeiposten Kenzingen, Freiburger Straße 1 donnerstags bis 18.00 Uhr 07644/92910
Polizeiposten Denzlingen, Schwarzwaldstraße 4 donnerstags Polizeiposten Elzach, Gartenstraße 2 mittwochs bis 18.00 Uhr 07682/909196

Polizeinotruf:

110 (ohne Vorwahl)

» Polizeipräsidium Freiburg

28. November 2018

Präventionstipps in der Woche der Polizei zum Thema "Einbruchschutz"

Die Fakten: Wohnungseinbrecher scheuen den direkten Kontakt mit dem Wohnungsinhaber. Kann ich die Anwesenheit wirksam vortäuschen?

Die Tipps: Geeignet hierfür sind beispielsweise Licht im Haus (insbesondere im Obergeschoss), Fernsehsimulator, Geräusche/Radio in Wohnungen und Abstellen von Fahrzeugen im Eingangsbereich/Carport. Dies ersetzt jedoch nicht die mechanische Sicherung von Fenstern und Türen.

Das Angebot: Die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Freiburg bietet eine kostenlose und neutrale sicherungstechnische Beratung vor Ort an. Terminvereinbarung unter Telefon 0761/29608-25. Die Polizei möchte, dass die Bevölkerung sicher lebt!



FEUERWEHR TENINGEN

» Abteilung Teningen

Morgen Atemschutzübung

Die nächste Einsatzübung der Abteilung Teningen findet am morgigen Donnerstag, 29. November, um 20 Uhr statt. Diese Sonderübung ist nur für die Atemschutzgeräteträger.

» Abteilung Köndringen

Am 3. Dezember Unterricht

Der nächste Unterricht der Abteilung Köndringen findet am Montag, 3. Dezember, um 20 Uhr statt. Treffpunkt pünktlich im Unterrichtsraum.

→ Abteilung Heimbach

Instandhaltung am 3. Dezember

Die nächste Probe der Abteilung Heimbach als Instandhaltung findet am Montag, 3. Dezember, um 19.30 Uhr statt.

>> Jugendfeuerwehr

Probe am 5. Dezember

Die nächste Probe der Jugendfeuerwehr Teningen findet am Mittwoch, 5. Dezember, um 18.30 Uhr statt. Treffpunkt ist um 18 Uhr an den Gerätehäusern in den Ortsteilen. Interessierte Jugendliche ab neun Jahre können jederzeit an den Proben teilnehmen.

>> Zustellung des Amtsblattes

Amtsblatt nicht erhalten?

Falls Sie das Amtsblatt nicht erhalten haben, können Sie sich an die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Tel. 07641/93800 oder mit Fax unter der Nummer 07641/6173 wie auch per Mail an: zustellung@wzo.de wenden.



Volkshochschule aktuell

Erben und Vererben (15005)

Leitung: Markus W. Votteler, RA, Steuerberater. Reute, Eichmattenschule, Hinter den Eichen 3, Dienstag, 4.12., 19 bis 21 Uhr.

Mit dem Unfassbaren leben lernen (17095) – Trauer als wiederkehrendes Lebensereignis

Referentin: Sabine Weidert. Emmendingen, Familienzentrum Bürkle-Bleiche, Rosenweg 3, Franz-Oberle-Saal. Mittwoch, 12.12., 19 bis 20.30 Uhr.

Verwöhnabend für Paare (31016) – Entspannen – sich Gutes tun

Emmendingen, Hans-Peter-Schlatterer-Saal, Lessingstraße 30, Freitag, 7.12., 18.30 bis 21.30 Uhr.

Baby-Trageberatung für ein schwungvolles Herz an Herz (32312)

Kurs in der Kleingruppe

Leitung: Sandra Kißling, DIDYMOS-Trageberaterin. Emmendingen, Musikschule, Am Gaswerk 5, Freitag,07.12., 10 bis 11.30 Uhr

Fondantkurs für Anfänger (37040)

Leitung: Daniela Deis. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Samstag, 8.12., 10 bis 16 Uhr.

Selbstverteidigung mit Krav Maga (32852)

Kompaktkurs für Anfänger

Leitung: Mohssen Kheirkhah & Trainerteam. Emmendingen, Akademie für Kampfkünste Guo-Shu, Freiburger Straße 9, Eingang im Hinterhof. Beginn: Samstag, 8.12., 10 bis 13 Uhr.

Vater-Kind-Kochkurs (37104) für Kinder ab 4 Jahren

Leitung: Roman Christ, Koch. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Donnerstag, 13.12., 14 bis 17 Uhr.

TanzExpress (32473) für Kinder 4 - 5 Jahre

Leitung: Sara Spöhre, Bewegungs- und musikpädagogische Fachkraft. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, sechsmal montags, 16.05 bis 17.05 Uhr. Beginn: 7.1.2019.

Ich hab' die Sprache voll! (59430)

Sprache und Stimme als Türöffner im Beruf

Leitung: Iris Schulte, Freiburg Voice Centre, Stimmcoach. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Donnerstag, 29.11., 18.30 bis 20.30 Uhr.

Anmeldung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Tel. 07641 / 9225-0, Fax 07641 / 9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.



Unsere Jubilare

Teningen

30.11. Hildelind Straßer, Hindenburgstraße 16 (80 Jahre) 02.12. Elfriede Adler, Kirchstraße 7 (85 Jahre)

Köndringen

04.12. Wilhelm Lehmann, Hauptstraße 34 (80 Jahre) 04.12. Waltraud Isel, Königsberger Straße 12 (80 Jahre)

Nimburg

29.11. Werner Josef Weindl, Eichelweg 7 (80 Jahre)

Heimbach

03.12. Hermann Lehmann, Blumbergstraße 13 (80 Jahre)



» Jahrgang 1944/1945

Morgen Stammtisch im "Kartoffel-Hof"

Am morgigen Donnerstag, 29. November, um 17.30 Uhr, trifft sich der Jahrgang 1944/1945 zum Stammtisch im "Kartoffel-Hof" in Teningen.



INH. SIMON HÄBERLIN, B.SC. - NEUDORFSTRASSE 21 - 79331 TENINGEN - FON 07641-44043 ÖFFNUNGSZEITEN: MO-DI-DO-FR 9.00-13.00 UHR / 15.00-18.00 UHR / MI+SA 9.00-13.00 UHR www.optik-im-blick.de



Waldorfsalat

Metzgerei Feißt GmbH Am Kronenplatz Riegeler Straße 2 79331 Teningen Tel. 0 76 41 / 84 46 Fax 84 80

Sie vom 29.11. bis 1.12.

vom Teninger Rind Sauerbraten 100	g	€ 1,29
Ralt oder Reiß zum Vesper Gekochte Ripple 100	g	€ 0,89
hansgemacht und mild geränchert Lachsschinken 100	g	€ 1,89
streichzart aufs Brot im Kunst- oder Naturdarm Leberwurst fein	g	€ 0,99
Weichkäse aus Kuhmilch St. Albray 50% Fi.Tr. 100	g	€ 1,90
hansgemacht mit Mandarinchen und Walnüssen	-	

100 g € **1,29** Bitte beachten Sie unsere

Weißnachtsseite" am 28.11.2018

in den Teninger Nachrichten mit

feinen Angeboten für die Adventszeit und die Feiertage!

PARTYSERVICE

WIR MÖCHTEN DANKE SAGEN

Danke an Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker für seine ruhige und effiziente Art uns zu helfen.

Danke an die Feuerwehren, das Rote Kreuz und an das THW für die sehr gute Arbeit, die Ihr für uns geleistet habt.

Danke an unsere Nachbarn, die in dieser schrecklichen Nacht für uns da waren und immer noch sind.

Danke für die sehr persönlichen Geldspenden aber auch an diejenigen, die anonym für alle Geschädigten gespendet haben.

Danke an alle, die uns in den ersten Tagen und Wochen geholfen haben. Wir waren überwältigt von der Hilfsbereitschaft, die uns entgegengebracht wurde.

Gerhard und Monika

Riegeler Str. 24 A, Teningen

>> Evangelische Kirchengemeinde Teningen

Gemeindeversammlung am 9. Dezember nach dem Gottesdienst

Die Kirchengemeinde Teningen lädt alle Gemeindeglieder im Anschluss an den Gottesdienst am 2. Advent, 9. Dezember, zu einer Gemeindeversammlung ein. Der Gottesdienst beginnt um

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen: Begrü-Bung durch den Vorsitzenden; Bericht des Kirchengemeinderates; Kirchenwahlen 2019; Zukunftskonferenz 2019; Familiengottesdienste; Verschiedenes; Wünsche und Anregungen aus der Gemeinde.

>> Schwarzwaldverein Teningen

Jahresabschlusswanderung zum Lenzenberg am Sonntag

Mit der Wanderung am kommenden Sonntag, 2. Dezember, neigt sich das Wanderjahr dem Ende. Unter Führung von Renate Geisert geht die Tour vom Start Wasenweiler Bahnhof über Dorfbrunnen-Kastanienplatz-Gasthaus Lilie zum Lenzenberg. Der Rückweg führt durch Hohlwege nach Ihringen, Bahnhof. Wegstrecke zwölf Kilometer bei 350 Höhenmetern. Einkehr im Rasthaus Lenzenberg. Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Fahrt mit Bahn, Treffpunkt 8.30 Uhr am Bahnhof Emmendingen.

Anmeldung mit Angabe über Regiokartenbesitz bitte bis heute, 28. November, bei Wanderführerin Renate Geisert, Telefon 07641 / 41783 oder E-Mail: ganz-geisert@arcor.de.

Wichtige Notrufnummern

110 Notruf Polizei

112 Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst

19222 Rufnummer Krankentransport

Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen)

01803-222555-70

Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst (an Wochenenden und Feiertagen)





Sperr-Hotline für Personalausweis

Bürger, welche ihren Personalausweis mit **eingeschalteter Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können diese telefonisch unter (+49) **116116** sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte das eigene Sperrkennwort bereithalten.





» Forstrevier Vierdörferwald

Brennholzbedarf anmelden

Wer liegendes Kronenholz (Schlagraum) als Flächenlos oder Brennholz in langer Form (Polterholz) im Gemeindewald aufarbeiten will, wird gebeten, **seinen Bedarf bis zum 14. Dezember 2018** bei der Verwaltungsstelle in Köndringen, Frau Waizmann, Telefon 8725, **anzumelden**.

Die Zuteilung von Kronenholz und Polterholz erfolgt nach der Reihenfolge in der Bestellliste. Um Kronenholz aufzuarbeiten, wird in der Regel ein Traktor benötigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass sämtliches Brennholz, das im Gemeindewald vor Ort aufgearbeitet wird, nur noch an Interessenten vergeben werden kann, die einen zweitägigen Motorsägen-Grundlehrgang besucht haben.

Die Teilnahme am Motorsägenkurs muss bereits bei der Bestellung durch Vorlage der Originalbescheinigung nachgewiesen werden. Bürgerinnen und Bürger, die in der Vergangenheit die Bescheinigung schon vorgelegt haben, sind hiervon befreit. Gleiches gilt, wenn das Polterholz mit dem Lkw oder Rückewagen als Langholz aus dem Wald abgefahren wird.

Winzergossenschaft Köndringen

Zweimal mittwochs Weinverköstigung

Am heutigen Mittwoch, 28. November, und am Mittwoch, 5. Dezember, jeweils ab 18 Uhr, kann man im Winzerhüs der WG Köndringen in der Klingelgasse 10 prämierte Weine des Landesverbands verkosten.

Tannenreisig und Misteln zu verkaufen

Köndringen Traubenannahmestelle, 30.11.18 von 14.30–16.30 Uhr, 1.12. ab 9 Uhr, **Tel. 0 76 45 / 14 04**

Unser Adventsmenü Sonntag, 2.12. von 11.30–14.00 und ab 17.30 Uhr

mit Hochzeitssuppe, Feldsalat mit Speck und Kracherle

- Schweinefilet mit Morchelsoße und Spätzle oder
- Wildtopf Diana mit Spätzle, Vanilleeis mit heißen Himbeeren

€ 19.90

Reservierung erwünscht.



Öffnungszeiten: Montag Ruhetag Di., Mi., Do., Fr. und So. 11.30–14.00 Uhr und ab 17.00 Uhr Samstags nur für geschl. Gesellschaften ab 15 Personen geöffnet



Bahnhofstraße 10 · Köndringen Telefon 0 76 41 / 9 62 80 43

Weitere Infos: www.weinstubeblum-koendringen.de

>> An diesem Freitag und Samstag

Köndringer Weihnachtsmarkt

Der schon traditionelle Weihnachtsmarkt findet auch dieses Jahr wieder im Weingut Mößner-Burtsche am Freitag, 30. November, und Samstag, 1. Dezember, statt. In gemütlicher Atmosphäre können wunderschöne selbstgebastelte Dekorationen aus Holz oder sonstigen Materialien von den Familien Huber, Wörner und Voigt erworben werden.

Auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Mit einem Glühwein vom Weingut Mößner-Burtsche kann man sich aufwärmen und dazu einen selbst gebackenen Flammenkuchen der Familie Waizmann kosten.

Auch die Bierfreunde kommen an diesen beiden Tagen nicht zu kurz. Das Köndringer Dorfbräu bietet den Weihnachtsbock und das traditionelle Glühbier an. Der Spielmanns- und Musikzug verköstigt wieder mit Grillwürsten, Currywürsten und Schäufele im Weckle und sorgt am Samstagabend für weihnachtliche Klänge. Als süßen Abschluss des Köndringer Weihnachtsmarktes können bei Familie Schweinle Leckereien aus der Weihnachtsbäckerei erworben werden.



KÖNDRINGEN Probieren Sie unsere prämierten

Spitzenweine & Sekte!

Verkostung am 28.11. und 05.12. jew. ab 18:00 Uhr im Winzerhüs Köndringen

Unser 6 + 1 Angebot bis 5.12.2018

Sie kaufen 6 Flaschen Wein und erhalten 1 Flasche **gratis** dazu!



» Der lebendige Adventskalender beginnt

Termine der ersten Dezemberwoche

Nun ist es soweit: Der lebendige Adventskalender in Nimburg und Bottingen öffnet am 1. Dezember seine Fenster. In der ersten Dezemberwoche sind alle, die sich adventlich einstimmen lassen möchten, an folgenden Tagen bei den jeweiligen Familien und Einrichtungen jeweils um 18 Uhr herzlich willkommen:

1.12.: Antoniter Grundschule, Adventsmarkt, Nimburg; 3.12.: Bücherei im ev. Gemeindehaus, Breitackerweg 1, Nimburg; 4.12.: Familie Storz, Asternweg 10, Nimburg; 5.12.: Familie Jäger-Schenk, Langstraße 26, Nimburg; 6.12.: Familie Kern, Bottinger Straße 26 in Nimburg. Die weiteren Termine sind im Gemeindeblatt der kommenden Woche zu erfahren. Über das zahlreiche Erscheinen von Groß und Klein freuen sich die Familien und Einrichtungen.

» Musikverein Nimburg-Bottingen

Adventsmarkt am Samstag

Am kommenden Samstag, 1. Dezember, findet der diesjährige Adventsmarkt des Musikvereins Nimburg-Bottingen auf dem Schulhof der Antoniter-Grundschule in Nimburg statt. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr und endet mit dem Adventsfenster. Neben Grundschule und Kindergarten konnten noch weitere Teilnehmer gewonnen werden. Ein großer Teil des Erlöses kommt der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Nimburg und Bottingen zugute. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt und auch auf den für einen Adventsmarkt typischen Glühwein und Kinderpunsch muss nicht verzichtet werden. Zusätzlich zum kulinarischen Angebot gibt es wieder allerhand Selbstgemachtes und Gebasteltes. Alle Teilnehmer des Adventsmarkts freuen sich auf regen Besuch.

>> Narrenzunft Nimburger Felse-Trieber

Stammtisch am kommenden Samstag

Am Samstag, 1. Dezember, treffen sich die Felse-Trieber zum monatlichen Stammtisch um 19 Uhr im "Bahnhöfle" in Nimburg. Auch Interessierte sind herzlich willkommen oder können sich direkt an die Vorstandschaft der Felse-Trieber unter info@felse-trieber.de wenden.



Tenniscenter NIMBURG RESTAURANT Jede Woche wechselnde Abo-Essenskarte Jedes Gericht € 7,80 inkl. Salat. WIR GESTALTEN AUCH IHRE WEIHNACHTSFEIER 3-Gänge-Menü nach Absprache mit unserem Koch. TENNISHALLE Im Tenniscenter Nimburg finden jeden Monat LK-Turniere statt. Die nächsten Turniere: 15.12., 16.12., 29.12. und 30.12.2018. Wir haben noch Kapazitäten frei, für jeden der Lust am Tennisspielen hat. Anfragen bitte an Sportmanager HolgerThiel, Tel. 0172-6805493 oder unter calderossa@web.de. BLACK BIRD HOTELS Tenniscenter

Teilzeit- oder Vollzeitkraft ab sofort für das Restaurant gesucht.

TENNISCENTER – RESTAURANT Karakusch GmbH Waidplatzstraße 3·79331 Nimburg·Telefon 07663/93990

Mo. - Fr. 11 - 14 Uhr, 17.30 - 24 Uhr · Sa., So., Feiertag 11 - 24 Uhr Warme Küche: bis 23 Uhr



» Kirchengemeinde Nimburg

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Fahrt in den Europapark am 12. Dezember

Die Senioren/Innen sind in den Europa-Park Rust zur Aktion "Frohe Herzen" am Mittwoch, 12. Dezember, eingeladen. Der Eintritt ist frei. Bitte bald anmelden. Abfahrt ist um 10.50 Uhr in Bottingen, 11 Uhr in Nimburg. Rückfahrt ab Europa-Park um 18.45 Uhr. Die Fahrtkosten betragen 12 Euro. **Anmeldung:** Frau Kern (Telefon 3590), **Anmeldeschluss** ist am 8. Dezember.

Der Nimburg-Bottinger Kalender 2019 ist da!

Der neue Kalender mit schönen Motiven aus Nimburg und Bottingen. Kalender ist wieder da. Man kann ihn bei der Metzgerei Groß oder im Pfarramt zu den üblichen Öffnungszeiten und bei Edith Krumm, Löwengasse 1 für 8 Euro erwerben. Bei telefonischer Bestellung (07663/6971) wird der Kalender persönlich zugestellt. Der Erlös wird für die Bergkirche verwendet.

Gemeindenachmittag am 9. Dezember

Am 2. Advent findet im Gemeindehaus in Nimburg im Breitackerweg 1 der alljährliche Adventsnachmittag statt. Traditionsgemäß wird der Nachmittag vom Gemischten Chor der Chorgemeinschaft Nimburg gestaltet. Die Sänger/innen bestücken
das Kuchenbuffet wieder mit selbst gebackenen Kuchen und
Torten. Herr Pfarrer Halberstadt, der Gemischte Chor und das
Vorbereitungsteam würden sich sehr freuen, wenn viele Interessierte, gleich welcher Konfession, an diesem Nachmittag Zeit
hätten. Außerdem gibt es einen weihnachtlichen Bazar mit
schönen Dingen, der für die ganze Gemeinde offen ist. Zudem
werden Losungen und Kalender zum Kauf angeboten. Es sind
alle herzlich willkommen.

Gottesdienst erleben

Einladung zum Gottesdienst am 1. Advent in die Bergkirche Nimburg.

Wundern Sie sich manchmal, warum Gottesdienste nicht besser besucht werden? Oder wundern Sie sich inzwischen gar nicht mehr darüber? Wünschen Sie sich auch, dass mehr Menschen die Gottesdienste besuchen? Diese Fragen stellte sich vor gut zehn Jahren auch eine Gemeinde im englischen Manchester. Und sie haben einen Versuch unternommen und einen Entschluss gefasst: Wir wollen Menschen persönlich zum Gottesdienst einladen, die selten oder nie in den Gottesdienst kommen.

Die Aktion "zurück zur Kirche" – hat inzwischen weite Kreise gezogen und ist auch in Deutschland und in unserem Kirchenbezirk angekommen. Der Kern der Aktion ist die persönliche Einladung nach dem Prinzip: "Jemanden, den man kennt, zu etwas einladen, was man liebt". Gezielt sollen dabei Freunde und Bekannte, Neugierige, und auch Ausgetretene, eingeladen werden. Dahinter steht das missionarische Ziel, dass Menschen, etwas von Gott erfahren und ihnen Kontaktpunkte zum Glauben zu eröffnen.

Diese Aktion soll am Ersten Advent auch im Kirchenbezirk Emmendingen und in der Nimburger Gemeinde durchgeführt werden. Es sollen Menschen im Vorfeld persönlich zum Gemeindegottesdienst am Ersten Advent eingeladen werden. Das Gottesdienst-Team würde sich freuen, wenn man gemeinsam an der Aktion teilnimmt und Menschen zu diesem Gottesdienst einlädt. Für die Aktion kann auch gerne beim Nachbarn oder Bekannten geworben werden. Das Team freut sich über jeden, der mitmacht.



>> Forstrevier Vierdörferwald

Brennholzbedarf anmelden

Wer liegendes Kronenholz (Schlagraum) als Flächenlos oder Brennholz in langer Form (Polterholz) im Gemeindewald aufarbeiten will, wird gebeten, **seinen Bedarf bis zum 14. Dezember 2018** beim Ortschaftsamt in Heimbach, Frau Siebenschock, Telefon 8707, **anzumelden**.

Die Zuteilung vom Kronenholz und Polterholz erfolgt nach der Reihenfolge in der Bestellliste. Um Schlagraum aufzuarbeiten, wird in der Regel ein Traktor benötigt. Es wird darauf hingewiesen, dass sämtliches Brennholz, das im Gemeindewald vor Ort aufgearbeitet wird, nur noch an Interessenten vergeben werden kann, die einen zweitägigen Motorsägen-Grundlehrgang besucht haben.

Die Teilnahme am Motorsägenkurs muss bereits bei der Bestellung durch Vorlage der Originalbescheinigung nachgewiesen werden. Bürgerinnen und Bürger, die in der Vergangenheit die Bescheinigung schon vorgelegt haben, sind hiervon befreit. Gleiches gilt, wenn das Polterholz mit dem Lkw oder Rückewagen als Langholz aus dem Wald abgefahren wird.



» Ortschaftsamt Heimbach

Heimbacher Weihnachtsmarkt

Am Samstag, 8. Dezember, findet unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker von 15 bis circa 19 Uhr der 13. Weihnachtsmarkt auf dem "Alten Schloßplatz" statt. Offiziell wird der Markt um 16 Uhr von Ortsvorsteher Herbert Luckmann - mit musikalischer Umrahmung des Musikvereins - eröffnet. Der Flötenkreis und der Kids- und Teens-Chor werden die Besucher ebenfalls mit weihnachtlichen Weisen erfreuen. Auch in diesem Jahr wird der Weihnachtsmann zu Besuch kommen, der für die Kinder eine kleine Überraschung in seinem Sack mitbringen wird. Wie jedes Jahr erwartet die Besucher ein vielfältiges Angebot weihnachtlicher Köstlichkeiten sowie von Geschenkartikeln, Schmuck und Wohlfühlprodukten. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt.

Wichtig für alle Standinhaber: Der Aufbau beginnt um 12 Uhr!

>> Katholisches Bildungswerk Heimbach

Basteln für Weihnachten

Basteln für Weihnachten in der Wichtelwerkstatt (streng geheim: Geschenke für die Eltern) für Kinder von sechs bis zehn Jahren am kommenden Samstag, 1. Dezember, 14 bis 16.30 Uhr und am Freitag, 7. Dezember, von 15 bis 17.30 Uhr im Rathaus Heimbach. Teilnahmegebühr 10 Euro pro Termin. Leitung und Anmeldung bei: Jeanette Disch, Tel. 07641 / 933968. **Bitte beachten:** Die Veranstaltung "Tee im Café" muss wegen Terminüberschneidungen abgesagt werden. Die Veranstaltung findet im Januar 2019 statt. Die Veranstalter bedanken sich für das Verständnis.

Winzergenossenschaft (WG) Malterdingen-Heimbach

Morgen Fortbildungstermin

Der Badische Winzerkeller bietet einen Fortbildungstermin zum Sachkundenachweis an. Dieser findet am morgigen Donnerstag, 29. November, um 16 Uhr im Bürgerhaus Tutschfelden statt. Zum Termin ist der Sachkundeausweis (ec-Karten-Format) mitzubringen.

>> Seniorenwerk St. Gallus, St. Marien Teningen-Heimbach

Adventsfeier mit dem Duo "Heimatklang"

Am Dienstag, den 11. Dezember lädt das Seniorenwerk zu einem weihnachtlichen Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung ein. Man trifftsich um 14.30 Uhr im Probenraum der Anton-Götz-Halle. Nach einem geistlichen Impuls von Pfarrer Feuerstein erwartet die Gäste Unterhaltung mit dem Duo Heimatklang, besinnliche Vorträge und wie immer Kaffe und leckeren Kuchen. Für Senioren aus Köndringen und Teningen ist ein Fahrdienst organisiert. Bitte melden bei Angelika Heidenreich, Tel. 07641 / 3228. Das Organisationsteam freut sich auf viele Besucher die einen netten Nachmittag in Heimbach verbringen wollen.



Sport

» SG Köndringen/Teningen

SG krönt sich zum Südbadischen Pokalsieger

Nachdem die SG diese Saison für den Südbadischen Pokal gemeldet hatte und in den ersten Runden es mit Gegnern aus den unteren Ligen zu tun hatte, wartete im Finale mit dem TuS Helmlingen mit dem aktuell zweitplatzierten der Südbadenliga noch einmal eine Härteprüfung. Dennoch sollte es vor allem um Spielpraxis für die jüngeren Spieler gehen.

Zäher Beginn

Die erste Viertelstunde lief das Spiel recht zäh vor sich hin. Der SG war die harte Trainingswoche anzumerken, einige Spieler hatten sogar am Mittwochmorgen noch trainiert. Dazu bekamen die Gegner nach langen Angriffen immer wieder Abpraller und spielten mit ihren langen Spielzügen ermüdend. Dazu kam, dass die Schiedsrichter etwas kleinlicher pfiffen, als man das aus der Oberliga und der 3. Liga gewohnt ist. So kam es, das man trotz deutlicher individueller Überlegenheit mit einem 15:15 in die Halbzeit ging.

In der zweiten Halbzeit schaltete man jedoch einen Gang höher und konnte relativ schnell auf 27:21 davonziehen, um anschließend 35:23 zu gewinnen. Besonders Paul Blank und Fabrizio Spinner konnten sich hier weiter mit schönen Aktionen in den Vordergrund spielen. Anschließend wurde der Mannschaft der Pokal von Hans-Michael Ganter überreicht.

SG kämpft sich zu zwei Punkten

Die SG Köndringen/Teningen hat sich am Samstagabend in der Ludwig-Jahn-Halle zu zwei Punkten gekämpft. In einem lange zähen und schwierigen Spiel konnte man am Ende Nerven und Kondition behalten und zwei sehr wichtige Punkte gegen die TSG Söflingen einfahren.

Kein Spielfluss für beide Teams: Das Spiel begann für beide Teams zerfahren aber ausgeglichen. Bereits nach zwei gespielten Minuten hatte das Schiedsrichtergespann es bereits geschafft, die Halle mit fragwürdigen Pfiffen gegen sich aufzubringen. Das änderte sich auch das ganze Spiel über nicht. Es war ein komplett rabenschwarzer Tag für Hähnel/Hofmann; während in der ersten Halbzeit tendenziell die SG benachteiligt wurde, hatte in der zweiten Halbzeit die TSG die Mehrheit der Fehlentscheidungen für sich. So konnte in der ersten Halbzeit kein richtiger Spielfluss entstehen, da diverse Aktionen zu Unrecht abgepfiffen wurden und sich kein Team so wirklich darauf einstellen konnte, was gepfiffen wird und was nicht. Das war vor allem schade, da beide Teams über tolle Handballer verfügen, die ihre Klasse auch immer wieder zeigten. So zeigten in der ersten Halbzeit vor allem Alexander Velz und Jan-Philipp Valda, der sich auch von diversen Pfostentreffern zu Beginn nicht entmutigen ließ, tolle Aktionen aufseiten der SG, während aufseiten der TSG vor allem Kevin Kraft immer wieder seine guten 1:1-Bewegungen zeigte. So war die erste Halbzeit trotz der ganzen Aufregung ausgeglichen mit leichten Vorteilen für die TSG und es wurden beim Stand von 16:17 die Seiten gewechselt. In der Halbzeit schwor sich die SG, sich nochmal auf das eigene Spiel zu konzentrieren.

Klare Steigerung in der Abwehr bringt Sieg: Die Fokussierung auf die eigene Leistung gelang wunderbar. Während bis zum 22:22 in der 42. Spielminute der Spielstand ausgeglichen war, konnte die SG ihre spielerische Überlegenheit in der Folge auch in Tore ummünzen und zog auf 28:24 in der 49. Minute davon. Die Abwehr stand nun kompakter, die 1:1-Duelle

wurden gewonnen und dahinter stand Sebastian Kicki, der seiner Mannschaft wieder die nötige Sicherheit gab. Auch die anschließende Auszeit schaffte nicht, das Ruder nochmal für die TSG Söflingen rumzureißen. Stattdessen ließen die Kräfte bei der TSG nach und nach einem Doppelschlag von Jan-Philipp Valda war auch der Deckel drauf und die SG konnte in den letzten Minuten ein wenig Schaulaufen betreiben, wo vor allem Johannes Silberer mit einem wunderschönen Roller über den Kopf des TSG-Keepers ein Zeichen setzen konnte.

Ein gutes Wochenende für die SG: Mit diesem Sieg hat die SG ihre Hausaufgaben erledigt, um sich in zwei Wochen beim Spitzenspiel beim Spitzenreiter Blaustein endgültig an der Spitze zurückzumelden. Da sowohl Blaustein am Wochenende verlor als auch Konstanz Unentschieden spielte, ist die SG jetzt bis auf zwei Punkte dran am Spitzenreiter und hat in zwei Wochen die Chance, zumindest Blaustein hinter sich zu lassen. Durch die beiden verlorenen direkten Vergleiche mit Pforzheim und Herrenberg muss man sich mit der Führung noch gedulden, bis diese beiden Teams Federn lassen und Konstanz einen weiteren Punkt abgibt. So ist aber alles angerichtet für einen Oberliga-Leckerbissen in Blaustein in zwei Wochen. Davor gibt es für die Spieler erstmal ein freies Wochenende zur Regeneration.

Für die SG spielten: Kicki, Mikucionis; Zank (1), Weise, Simak (5), Spinner, Bührer (5), Velz (10/4), Hantak (4/1), Blank, Schumacher, Valda (6), Silberer (4).

» SG Köndringen/Teningen - Jugend

A-Jugend gewinnt innerhalb von zwei Tagen die Spiele 9 und 10

SG Köndringen/Teningen – SG Meissenheim/Nonnenweier 35:29 (20:12): Es spielten: Robin Bühler (Tor), Max Kunkler (10), Colin Fischer (2), Nils Boutes (2), Luca Fees (5/1), Daniel Fahrländer (7/4), Karl-Anton Keune (4), Erik Böhle (3), Linus Breisacher, Tim Birkle (2), Fynn Huber.

Am Donnerstagabend fand das Nachholspiel gegen die SG aus Meissenheim/Nonnenweier statt. Das geplante Spiel wurde im September abgesagt, da der Gegner keinen Torhüter zur Verfügung hatte, und da es für die Jungs ja um das Spielen geht, hatte die SG Köndringen/Teningen – anstatt das Spiel am grünen Tisch zu gewinnen - einer Verlegung zugestimmt. Was man allerdings dabei nicht im Auge hatte, war die 48-Stunden-Regel zum Schutz von Jugendlichen unter 18 Jahren und dass Vincent am Samstag unbedingt bei den Herren II gebraucht wurde. Glücklicherweise erklärte sich der B-Jugend-Torwart Robin Bühler bereit, auszuhelfen, Vincent nahm nur als Notnagel, eingetragen als Betreuer, auf der Bank Platz.

Der Gegner ist sicherlich klar der oberen Tabellenhälfte der Südbadenliga zuzuordnen und kam mit 8:6 Punkten auf dem Konto in die Halle. Entsprechend verlief die erste Viertelstunde ausgeglichen (8:7), wobei die eigenen Jungs schwer in die Partie kamen (1:3 nach fünf Minuten). Danach setzten sie sich kontinuierlich ab, Max schaffte kurz vor der Sirene mit einer Energieleistung den Pausenstand von 20:12. Dass Daniel bis dahin nur ein Feldtor erzielt hatte, lag auch daran, dass es weitgehend kurz genommen wurde. Den daraus entstandenen Platz nutzten die anderen Fünf aber exzellent aus. Colin auf der Mitte spielte den Gegner wie er gerade wollte aus, entweder in der Achse mit Max oder wenn dieser mit zwei Mann zugestellt wurde, traf er halt selbst oder er spielte die Außenpositionen frei. Das wussten die Meissenheimer überhaupt nicht zu verteidigen, weshalb der Vorsprung absolut verdient war. Merkwürdigerweise kamen die Jungs zu Beginn der zweiten Hälfte wieder nicht richtig rein, sodass der Gegner Tor um Tor verkürzen konnte. Nach gespielten 40 Minuten waren es nur noch vier Tore Vorsprung (23:19). Jetzt legten sich die Jungs aber wieder etwas mehr ins Zeug, da sie doch merkten, dass die Partie noch nicht entschieden war. Zunächst wurde der Vorsprung wieder auf sieben Tore ausgebaut, worauf aber die Meissenheimer, angeführt von Aaron Leppert, der allein in Hälfte Zwei neunmal traf,

mehrfach wieder auf drei Tore verkürzten. Näher kamen sie aber nicht heran, die letzten Treffer gehörten den Jungs, weshalb am Ende doch ein relativ klarer Sieg stand.

Es war sicherlich ein erspielter Sieg, denn da waren die Jungs klar überlegen, allerdings ein Abend, der im Gegensatz zum Gegner ohne Rückraum stattfand. Robin machte seine Sache im Tor tadellos, wurde für gelungene Paraden verdient bejubelt, ein toller Einstieg für ihn in die A-Jugend.

SG Köndringen/Teningen – HSG Freiburg 34:21 (18:13): Es spielten: Vincent Lutz, Max Kunkler (3), Colin Fischer (2), Nils Boutes, Luca Fees, Daniel Fahrländer (18/4), Karl-Anton Keune (3), Erik Böhle, Linus Breisacher (1), Tim Birkle (5), Fynn Huber (2).

Die HSG war über viele Jahre nicht mehr in der A-Jugend-Südbadenliga vertreten, schaffte dieses Jahr aber die Qualifikation dank guter Unterstützung aus der B-Jugend. Entsprechend führt man die B-Jugend-Südbadenliga-Süd auch verlustpunktfrei an, ist allerdings auch überraschend stark in die Saison bei der A-Jugend gestartet. So kam die HSG als Tabellenzweiter mit lediglich fünf Minuspunkten in die Jahn-Halle.

Daniel zeigte mit seinen ersten beiden Treffern erst mal, wo es langgeht, nach einem weiteren Treffer von Colin nahm die HSG nach nur fünf Minuten gleich mal ihre Auszeit. Diese zeigte zwar Wirkung, konnte den 10:4-Rückstand nach einer Viertelstunde aber auch nicht verhindern. Fünfmal Daniel, dreimal Karli und zweimal Colin – das sprach klar für einen überlegenen Rückraum - hatten für einen schönen Vorsprung gesorgt. Der Rest der ersten Halbzeit verlief dann ausgeglichen, die HSG nahm mehr Schwung auf und so ging es mit 18:13 in die Kabine.

Trainer Heinz Blank startete in Hälfte Zwei mit einigen B-Jugendspielern. So spielt Fynn jetzt im Angriff auf der Mitte und Tim auf Außen warf auch gleich mal die ersten beiden Tore. In der zweiten Halbzeit merkte man der HSG jedoch vermehrt die erheblichen Probleme mit der stabilen Abwehr der SG an, ihr Angriff kam kaum noch durch und wurde auch zunehmend mutloser. Lediglich drei Tore in zwanzig Minuten gelangen noch und sorgten für klare Verhältnisse zugunsten der SG. Wenn die Jungs vorne nicht so fahrlässig mit ihren Chancen umgegangen wären und auch zu viele Risikopässe gespielt hätten, wäre das Spiel sicherlich noch klarer ausgegangen. Tim erzielte an diesem Tag gleich fünf Treffer; durch die HSG nicht zu stoppen war Daniel, der wieder richtig Lust versprühte und 18 Mal traf.

Nach dem Unentschieden zwischen dem TuS Helmlingen und der SG Kappelwindeck/Steinbach führen die Jungs die Tabelle jetzt klar mit fünf Minuspunkten Vorsprung an. Der nächste Verfolger ist ebenjene SG aus Bühl beziehungsweise Baden-Baden, gegen die man in den nächsten beiden Wochen gleich zwei Spiele hat.

→ FC Teningen (FCT)

FCT gewinnt erneut

Am vergangenen Samstag war der FC Teningen zu Gast beim FV Herbolzheim. Von Beginn an war es ein sehr ausgeglichenes Spiel mit wenigen Chancen auf beiden Seiten. Nach einer halben Stunde gab es die erste Großchance durch die Gastgeber, allerdings konnte der Angreifer des FV Herbolzheim den Ball nicht im Netz unterbringen. Kurz darauf, in der 40. Minute, nahm sich Marcel Heidenreich den Ball und zog einfach mal aus sehr spitzem Winkel ab. Der Ball schlug knapp unter der Latte im Tor des FV Herbolzheim zum 0:1 ein. Nach der Halbzeitpause spielte der FC Teningen sehr stark auf und konnte die wichtigen Zweikämpfe für sich entscheiden. Bei den Gastgebern ging nur noch wenig nach vorne, und wenn, war die starke Defensive des FCT zur Stelle. Gekrönt wurde der Samstagnachmittag mit dem 0:2 in der 75. Minute durch Fabio Saggiomo.

Der FC Teningen gewann verdient in Herbolzheim und kann seine aktuell starke Form beibehalten. Der FCT belegt nun den 3. Rang der Landesligatabelle. **Aufstellung:** Krause, Sillmann, Schmidt, Hodel, Dages, Discher, Froß, Stübbe (88. Fiorentino), Saggiomo, Heidenreich (60. Kern), Österreicher (86. Welz).

Am Sonntag spielte die **zweite Mannschaft** des FCT gegen den FC Vogtsburg. Hier konnte man durch einen Treffer von Delil Özcan das Spiel mit 1:0 gewinnen.

Am Samstag findet das letzte Spiel in diesem Jahr statt. Gegner ist der SV Au-Wittnau, Anpfiff ist in Teningen um 14.30 Uhr. Die zweite Mannschaft verabschiedet sich schon in die Winterpause und überwintert auf dem 2. Platz der Kreisliga-BI-Tabelle.

» TV Köndringen (TVK), Abteilung Fußball

Mit Derbyniederlage in die Winterpause

SV Mundingen – TV Köndringen 2:0 (0:0). Aufstellung: T. Fischer, Trautmann, Mutschler, Blum (82. L. Storz-Renk), D. Storz-Renk, Kranzer, Ingra (82. Büchner), M. Bär, Abreu, Bührer (65. Scheffelt), Pasquarelli (72. Buderer); Tore: 1:0 (60.) Mengis, 2:0 (90.) Heitzler.

Im letzten Spiel des Jahres 2018 trafen die Blauhosen im prestigeträchtigen Lokalderby auf den Ortsnachbarn sowie aktuellen Tabellenführer aus Mundingen. Im ersten Durchgang konnte sich keine der beiden Mannschaften ein bleibendes Übergeerspielen und auch Torraumszenen weitestgehend Mangelware. Beide Defensivreihen ließen die jeweils andere Mannschaft nicht unbewacht in den Strafraum kommen. Ein Freistoß Richtung Torknick von Steigert kurz vor der Pause für die Gastgeber war bis dahin die beste Gelegenheit im ersten Durchgang. Fischer, ehemals auch im grünen Dress aktiv, zeigte eine tolle Parade und kratzte den Ball gekonnt im letzten Moment aus dem Winkel. Obwohl teilweise viel Tempo im Spiel war und das Mittelfeld oft schnell überspielt wurde, fehlte es beiden Mannschaften an Durchsetzungskraft oder an Genauigkeit im Passspiel im letzten Spielfelddrittel. Auch nach dem Seitenwechsel sollte sich an dem Spielrhythmus nicht viel ändern, bis zur 60. Spielminute war unter den Zuschauern auch schon von einem klassischen 0:0-Kick die Rede. Nichts deutete an, dass sich an diesem Szenario etwas ändern sollte, bis Mundingen einen Eckball zugesprochen bekam. Köndringen verteidigte nur einen Moment zu zögerlich und aus dem unübersichtlichen Gemenge fand der Ball den Weg hinter die Torlinie. Plötzlich wurden Emotionen bei den Gastgebern auf und neben dem Feld geweckt. Die Gangart auf dem Platz wurde härter, die Zweikämpfe wurden auf einen Schlag leidenschaftlicher geführt und Köndringen wurde mehr und mehr in die eigene Hälfte gedrängt. Nun hatten die Grünschwarzen Oberwasser und der TVK verstand es nicht auf Anhieb, die richtige Antwort zu finden. Mundingen fand nun auch den Weg in den Strafraum und die Blauhosen mussten vermehrt heikle Situationen lösen. Kurz vor dem Spielende bäumten sich die Gäste nochmals auf, um die drohende Niederlage abzuwenden. Zwingend wurde es letztlich aber nicht. Im allerletzten Anlauf in der Nachspielzeit schnappte sich Mundingen einen abgefangenen Ball und lief gleich mit drei Spielern auf Fischer zu, welcher aber keine Chance hatte, den zweiten Gegentreffer zu verhindern. So überwintert der TVK mit nur fünf Punkten Abstand auf einen möglichen Abstiegsplatz auf Platz 7.

Ein ungemütlicher Zustand im sportlichen Bereich für die Fußballabteilung, aber in Anbetracht der unbeständigen Leistungen in der Hinrunde und der starken Ausgeglichenheit der Liga auch keine große Überraschung. Es gilt in der Winterpause die richtigen Schlüsse zu ziehen und an den richtigen Stellschrauben zu drehen, um in der Rückrunde einen guten Start zu hinzulegen.



» FV Nimburg (FVN)

In der Nachspielzeit Punkte verloren

SG Broggingen/Tutschfelden – FV Nimburg 1:1 (0:1): Aufstellung: Graf, Schmidt, Bögelsbacher, Bockstahler, Hassoun, Hajdini, D. Reifsteck, Blazkow (25. M. Mick), Wild, Merk, Waltensperger (75. Corduan). Tor: Hassoun (4.).

Mit einem unnötigen Unentschieden in Tutschfelden schloss der FVN das Auswärtsspieljahr 2018 ab. Bereits nach vier Minuten traf Spielertrainer Hassoun nach schöner Vorlage von Merk zur Führung. Nimburg spielte weiter nach vorne und hatte die eine oder andere weitere Chance, während Broggingen/Tutschfelden vor allem nach Standards für etwas Gefahr sorgte. In der 15. Minute gab es dann eine sehr strittige und auch entscheidende Szene. Waltensperger kam im Strafraum zum Abschluss und traf im Anschluss den Torwart der Heimelf noch leicht mit dem Fuß.

Dieser wiederum reagierte mit einem ganz klaren Faustschlag gegen den Nimburger Stürmer. Strafstoß und Rot wären mehr als verdient gewesen. Leider übersah der Schiedsrichter die Situation und zeigte zur Verwunderung aller dem Nimburger die Gelbe Karte. In der zweiten Halbzeit nahm die Intensität des Spieles etwas ab. In der Schlussphase hatten dann die Nimburger in Person von Hassoun und Bögelsbacher zwei tausendprozentige Chancen. Doch wie es kommen musste, kamen die Brogginger nochmal auf und trafen nach einem Eckball mit einem Kopfball durch den eigenen Torwart, der eigentlich nicht mehr auf dem Platz hätte stehen dürfen, zum Ausgleich. Unabhängig von der Fehlentscheidung des Schiedsrichters muss man leider auch sagen, dass bei besserer eigener Chancenauswertung ein Auswärtssieg sicher gewesen wäre.

Am kommenden Samstag steht nun das letzte Spiel des Jahres zu Hause gegen Wyhl II an, Spielbeginn ist um 14.30 Uhr. Die Zweite spielt bereits um 12.30 Uhr. Über zahlreiche Unterstützung freut sich der FVN.

SG Broggingen/Tutschfelden II - FV Nimburg II

Das Spiel musste aufgrund Personalmangels der Nimburger Seite verlegt werden.

 $\begin{tabular}{ll} \textbf{Vorschau:} Sa., 1.12., 12.30 \, Uhr: FVN \, II - SC \, Wyhl \, III; 14.30 \, Uhr: FVN - SC \, Wyhl \, II. \end{tabular}$

Sportverein Heimbach (SVH)

Serie gerissen

FV Windenreute - SV Heimbach 4:3 (1:1). Aufstellung: Pascal Zehner, Marc Frank (70. Heinelt), Valentin Heß, Moritz Kanzler, Selim Dülger, Lukas Weber, Moritz Kioschus, Samuel Biechele (46. Samuel Biechele), Simon Kemmet, Paul Poschen, Jakob Wol-

burg; Tore: 11. 0:1 Lukas Weber, 36. 1:1 Neumann, 51. 2:1 Elsässer, 58. 3:1 Lukaschenko, 69. 3:2 Moritz Kanzler, 76. 4:2 Popa, 81. 4:3 Eigentor; SR: Olaf Stöckl (Vogtsburg); Zuschauer: 40.

Nach fünf ungeschlagenen Spielen in Folge setzte es in Windenreute die zweite Auswärtsniederlage der Saison.

Aufgrund einer Terminüberschneidung mit einer anderen Veranstaltung musste Heimbach mit geänderter Formation antreten. Nach einem eher verhaltenen Beginn, beide Mannschaften tasteten sich zunächst ab, hatte Heimbach die erste Offensiv-Aktion durch einen Kopfstoß von Simon Kemmet nach einem Freistoß von Moritz Kanzler.

Ein erneuter Freistoß von Moritz Kanzler führte dann zum SVH-Führungstreffer. Paul Poschen verlängerte per Kopf und Lukas Weber brauchte danach nur noch einzuschieben. Heimbach hatte mit den langen Bällen der Gastgeber und deren schnellen Sturmspitzen immer wieder Probleme. So wurde 10 Minuten vor der Halbzeitpause die rechte Heimbacher Abwehrseite überlaufen und die Hereingabe wurde zum Ausgleichstreffer genutzt. Kurz nach der Pause fiel innerhalb von sieben Minuten eine gewisse Vorentscheidung. Die Platzherren nutzten einen Torwartfehler zum 2:1 und beim 3:1 wirkte Heimbachs Abwehr einfach unentschlossen. Als Moritz Kanzler der Anschlusstreffer gelang, keimte im Heimbacher Lager Hoffnung auf.

Doch wenige Minuten später stellte Windenreute den alten Abstand wieder her. Auch nach dem Eigentor der Gastgeber lag ein Remis im Bereich des Möglichen, doch Heimbachs Fußball-glück war offensichtlich aufgebraucht.

Vorschau: Sonntag, 2.12., 14.30 Uhr: SC Eichstetten - SV Heimbach.

>> JFV Untere Elz

Spielergebnisse und nächste Spiele

Ergebnisse JFV Untere Elz: SG Allmend A – JFV Untere Elz A 0:3; SV BW Wiehre Freiburg A - JFV Untere Elz A 2:5; JFV Untere Elz D – FC Augen D 0:3; SG Simonswald C – JFV Untere Elz C 0:2; JFV D2 – SG Prechtal 0:9; JFV B – Offenburger SV2 B 3:1; SG Endingen C2 – JFV C3 0:2; JFV C2 – FC Denzlingen C2 5:3; JFV A2 – SF Eintracht Freiburg A2 1:3; SV Eintracht Freiburg D5 – JFV D3 6:1.

Vorschau:

Fr., 30.11., 18.30 Uhr, Spielort Teningen: JFV Untere Elz C1 – VFR Ihringen C1. Sa., 1.12., 10 Uhr: Freiburger FC D - JFV Untere Elz D; 12 Uhr, Spielort Teningen: JFV Untere Elz D3 – FT Freiburg D3; 14 Uhr: SG St. Peter – JFV Untere Elz D2; 14 Uhr: SG Elgersweier – JFV Untere Elz B. So., 2.12., 10 Uhr: SV Waldkirch C2 – JFV C2; 13 Uhr, Spielort Köndringen: JFV A – SG Münstertal.





Allgemeines

» Nikolaus-Christian-Sander-Schule

Anmeldung der Schulanfänger 2019/20

Die Anmeldung der Schulanfänger 2019/2020 findet am heutigen Mittwoch, 28. November, von 8 bis 15 Uhr und am morgigen Donnerstag, 29. November, von 8 bis12 Uhr in der Nikolaus-Christian-Sander-Schule in Köndringen und am Montag, 3. Dezember, von 9 bis 11 Uhr in der Grundschule Heimbach statt.

Alle Kinder, die bis zum 30. September 2019 das sechste Lebensjahr vollendet haben, sind zum kommenden Schuljahr schulpflichtig. Kinder, die bis 30. Juni 2020 das sechste Lebensjahr vollenden werden, können auf Antrag der Eltern eingeschult werden.

Antoniter-Grundschule Nimburg

Schulanfängeranmeldung 2019

Am **Freitag, 7. Dezember, von 10 bis 14 Uhr**, findet die Anmeldung der Schulanfängerinnen und -anfänger für das kommende Schuljahr statt. Folgende Unterlagen werden benötigt: Untersuchungsheft mit Bestätigung der Schulanfängeruntersuchung sowie eine Geburtsurkunde oder das Familienstammburch

Zusätzlich zur Anmeldung soll an diesem Termin die Möglichkeit für ein kurzes Kennenlernen zwischen den Schulanfängerinnen und Schulanfängern und ihren Eltern sowie der Schulleitung bestehen. Die Eltern der "Kann-Kinder" setzen sich bitte für einen gesonderten Anmeldetermin mit der Schule in Verbindung.

» Naturzentrum im Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein

Herbstprogramm

Morgen, Donnerstag, 29. November, 18.30 Uhr, Jahrestreffen: Die Exkursionsleiterinnen und -leiter sowie das Betreuerteam des Naturzentrums treffen sich jährlich zu einem offenen Austausch. Wer hat neue Ideen und wer hat Zeit und Lust, das Team zu unterstützen? Interessierte sind herzlich eingeladen!

Kommenden Sonntag, 2. Dezember, 12 bis 18 Uhr, Sonderöffnung am 1. Advent: Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz.

Kommenden Sonntag, 2. Dezember, 15.45 bis 17.15 Uhr, Der Star – Vogel des Jahres 2018: Tausende Stare beim Einflug am Schlafplatz beobachten. Mit etwas Glück können faszinierende Synchronflüge und auch Beutegreifer wie Sperber und Wanderfalke erlebt werden. Mengen, Parkplatz Sportplatz, Straße Hinterm Hag, 5 Euro, Frank Wichmann. Bitte Fernglas mitbringen!

Das Naturzentrum freut sich auf regen Besuch an diesen beiden letzten Terminen in 2018 und bedankt sich bei allen Teilnehmern am Veranstaltungsprogramm! Das neue Programm für 2019 wird im Februar veröffentlicht werden. Bis dahin wünscht das Naturzentrum eine wunderschöne Winterzeit!

Kontakt und Information:

Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V., Birgit Sütterlin und Reinhold Treiber, Bachenstraße 42, 79241 Ihringen, Telefon 07668 / 710880 (Montag und Donnerstag 10 bis 12 Uhr), E-Mail: naturzentrum@ihringen.de, www.naturzentrumkaiserstuhl.de.

» Der VdK-Ortsverband informiert

Morgen VdK-Online-Seminar zu IGeL

Der Sozialverband VdK bietet wieder kostenlose Online-Seminare, sogenannte Webinare, an. Interessierte können am morgigen Donnerstag, 29. November, 11 Uhr, an einem weiteren Webinar zu den Individuellen Gesundheitsleistungen (IGeL), die beim Arzt bezahlt werden, teilnehmen. Benötigt wird nur ein internetfähiger PC oder Laptop. Weitere Informationen unter www.vdk-bawue.de. Zudem unterstützt der VdK bei technischen Fragen zur Webinar-Teilnahme. Anmeldung vorab und Hilfe unter https://weinmann.edudip.com/webinars/.

Neue Zahnvorsorge für Pflegebedürftige

Pflegebedürftige mit anerkanntem Pflegegrad und Menschen mit Behinderung (Empfänger von Eingliederungshilfe) können seit Juli 2018 halbjährlich bei einem Zahnarzt den Gesundheitszustand ihres Mundes erheben und harte Zahnbeläge (Zahnstein) entfernen lassen.

Sie haben auch Anspruch auf eine Aufklärung über die Bedeutung der Mundhygiene und auf Maßnahmen zu deren Erhalt sowie auf die Erstellung eines Plans zur individuellen Mund-/Prothesenpflege. Dabei sollen Pflegepersonen in Aufklärung und Pflegeplanerstellung einbezogen werden, informierte die VdK-Patienten- und Wohnberatung Baden-Württemberg unlängst in der VdK-Zeitung.

Mitgliedschaft als Weihnachtsgeschenk

Beim Sozialverband VdK Baden-Württemberg kann man Geschenkgutscheine erwerben und so dem Beschenkten, beispielsweise als Weihnachtsgeschenk, die einjährige VdK-Mitgliedschaft mit allen Rechten ermöglichen.

Unter www.vdk-bawue.de finden sich unter "Mitgliedschaft" die verschiedenen Weihnachtsmotive der Gutscheine zum Auswählen. Sodann ist die Online-Anforderung für die Mitgliedschaft auszufüllen. Nach Begleichung der Rechnung über den regulären Mitgliedsbeitrag in Höhe von 72 Euro erhält der Schenker den Geschenkgutschein und das Beitrittsformular zum Verschenken. Wer nicht online bestellen kann, kann direkt auf VdK-IT-Mitarbeiterin Inge Pfeil, Telefon 0711/61956-22, zugehen.

Seit vier Jahren VdK-Zeitung zum Hören

Schon seit vier Jahren gibt es die VdK-Zeitung auch zum Abhören am Telefon. Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg leistet auf diese Weise einen wichtigen Beitrag zur Inklusion.

So können beispielsweise blinde und andere sehbeeinträchtigte Menschen Informationen selbstständig abrufen, indem sie zum gewöhnlichen Festnetztarif ihres Anbieters – und ohne Anmeldung, ohne Passwort sowie ohne besondere Technik – die Nummern 0711 / 268983-55, -66, -77 oder -88 wählen.

Die VdK-Zeitung wird dann inklusive der gewählten Bezirksseite (beispielsweise -55 für Nordbaden) vorgelesen. Durch Drücken verschiedener Tasten kann man Artikel überspringen, zurückkehren oder eine Pause einlegen.

Motorsport Racing-Team (MSRT) Freiamt im ADAC

Termine für Wanderungen

Die Wandergruppe des MSRT Freiamt gibt folgende Wandertermine bekannt:

Wandern in Frankreich: 8. Dezember Muntzenheim.

» Förderverein Hilla von Rebay

Am Sonntag Finissage "Color Traces" – Thomas Lefeldt liest Kurt Schwitters

Am kommenden Sonntag, 2. Dezember, lädt der Förderverein Hilla von Rebay um 11 Uhr zur Finissage der aktuellen Ausstellung von Thomas Lefeldt ins Rebay-Haus ein. Zu diesem Anlass wird der Künstler die Ursonate von Kurt Schwitters vortragen.

Kurt Schwitters (1887 bis 1948) war ein deutscher Künstler, Maler, Dichter, Raumkünstler und Werbegrafiker, der ein dadaistisches Weltbild unter dem Kennwort Merz entwickelte. Er beschäftigte sich unter anderem mit Kubismus und Expressionismus. 1918 lernte er Herwarth Walden kennen und hatte seine erste Ausstellung in dessen Galerie "Der Sturm" in Berlin. Dort stellten auch Paul Klee, Johannes Molzahn, Rudolf Bauer und Hilla von Rebay aus. Er hatte Kontakt mit Berlin Dada und Zürich Dada und arbeitete mit anderen Dadaisten wie Hans Arp, Raoul Hausmann, Hannah Höch und Tristan Tzara zusammen. Er war Initiator von Dada Hannover, entwickelte jedoch seine ganz eigene Merz-Kunst, mit der er die Technik bezeichnete, aus Zeitungsausschnitten, Reklame und Abfall-Collagen zu erstellen. Auch als Lyriker und Schriftsteller hinterließ er ein umfangreiches Werk, die Ursonate (oder Sonate in Urlauten) ist ein groß angelegtes Lautgedicht in Sonatenform, das er zwischen 1923 und 1932 in verschiedenen Versionen erarbeitete.

Einführung und Rezitation von Thomas Lefeldt, Eintritt 8 Euro. Aufgrund der begrenzten Platzanzahl wird um Reservierung gebeten unter Rebay-Foerderverein@t-online.de oder 07641/49421 (Anrufbeantworter).



was Sie interessiert, ist für uns wichtig.

------WochenZeitung------EMMENDINGER TOR

...dazu stehen wir.



Krieger Schmalspur KS 45, Topzustand. Grundstück, ca. 8 Ar, Südlage, mit Blick zum

Kaiserstuhl. Tel. 0 76 63 / 68 25



Kleinanzeigen online aufgeben: www.wzo.de

» Psychosoziale Krebsberatungsstelle Freiburg

Informationen für krebskranke Menschen und deren Angehörige

Die Diagnose einer Krebserkrankung betrifft nicht nur den Körper, sondern hat auch Auswirkungen auf die gesamte psychosoziale Situation des betroffenen Menschen.

Sie kann für Patienten, aber auch für die Partner, Kinder, Angehörigen und Freunde auf verschiedenen Ebenen eine besondere Belastung darstellen. Es können Gefühle der Verunsicherung und Angst entstehen. Meist ist der Wunsch nach Information groß. Das Team der Psychosozialen Krebsberatungsstelle bietet professionelle Information, Beratung und Unterstützung für die Patienten, Angehörigen und alle Menschen, die sich mit einer Krebserkrankung auseinandersetzen.

Die Beratung erfolgt unter Wahrung der Schweigepflicht und ist kostenlos. Sie kann persönlich, schriftlich oder telefonisch erfolgen. Bei Bedarf sind auch Hausbesuche nach Absprache möglich. Psychosoziale Krebsberatungsstelle Freiburg, Hauptstraße 5a, 79104 Freiburg, Telefon 0761 / 2707750, Fax 0761 / 2727753, E-Mail: krebsberatungsstelle@uniklinik-freiburg.de, www.krebsberatungsstelle-freiburg.de.

>> Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Freiburg

Studienbeginn zum/zur Social Media Manager/in (VWA) im März 2019

Twittern, Posten, Liken - mit System und Erfolg: Soziale Medien sind heutzutage fester Bestandteil der Kommunikation und Information. Sie können über Erfolg oder Misserfolg eines Produkts oder einer Dienstleistung in einem Maße entscheiden, wie es noch vor wenigen Jahren unvorstellbar gewesen wäre. Bei Facebook, XING, Twitter & Co. hat der Verbraucher das Wort. Damit gelten in sozialen Netzwerken völlig neue Regeln.

Der berufsbegleitende **Studiengang zum/zur Social Media Manager/in (VWA)** zeigt den Teilnehmern praxisnah, wie professionelles Social-Media-Marketing funktioniert und sich gewinnbringend in Unternehmen integrieren lässt. Das Studium ist modular aufgebaut und ideal für Berufstätige. Beginn: 15. März 2019. **Weitere Informationen und Anmeldung unter:** www.vwa-freiburg.de/socialmedia. VWA Freiburg, Eisenbahnstraße 56, 79098 Freiburg, Telefon 0761 / 38673-15, info@vwa-freiburg.de, www.vwa-freiburg.de.

LandFrauenverein Köndringen-Teningen

Adventsdekoration für Tische und Türen unter fachlicher Anleitung

Am morgigen Donnerstag, 29. November, um 18 Uhr, trifft man sich im Evangelischen Gemeindehaus Teningen (Bastelraum im zweiten Stock), um unter Anleitung von Floristin Hildegard Müller Adventskränze und Gestecke herzustellen. Tannenreisig, Draht und Rohlinge können vor Ort käuflich erworben werden. Kerzen und Deko bitte mitbringen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. **Die Veranstaltung** wird im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des Land-Frauenverbandes Südbaden durchgeführt.

» Ökumenisches Bildungswerk Emmendingen

Tänze und Gebärdenmeditationen zum Weihnachtsoratorium von J.S. Bach

Einfache Kreistänze stimmen in Stille und Beschwingtheit ein auf das Advents- und Weihnachtsgeschehen zur Musik des Weihnachtsoratoriums, das so - innerlich und äußerlich bewegend - in einer neuen Dimension erfahren werden kann am kommenden **Sonntag, 2. Dezember**, um 15 Uhr im Gemeindezentrum St. Bonifatius. Die Leitung hat Monika Battmer. Anmeldung erbeten bis diesen Freitag, 30. November, unter Telefon 07641 / 43557.

Meditation in St. Johannes

Einen Anker setzen in die Stille mitten im Alltag: Innehalten, stille werden, tiefer schauen, dem Himmel nahe sein. Unter der Leitung von Maritrude Köllermann trifft man sich im Gemeindezentrum, Schillerstraße 16, um 19 Uhr an den beiden Montagen 3. und 12. Dezember. Bitte Decke, Yogamatte und Wollsocken mitbringen.

Krankheit, Tod und Trauer – Biblische Perspektiven am 5. Dezember

Jeder Mensch und jede Generation muss sich mit diesen bedrückenden Erfahrungen auseinandersetzen. Verschiedene Zeiten und Kulturen haben unterschiedliche Wege gefunden. Auch die Bibel hat Perspektiven für die heutige Zeit zu bieten, wie Professor Dr. Eberhard Bons aufzeigen wird am Mittwoch, 5. Dezember, im Gemeindezentrum St. Bonifatius um 19.30 Uhr.





Reisebericht der Barcelona-Reise

Der Männerchor Heimbach hatte sich Ende Oktober auf eine dreitägige Städtereise nach Barcelona begeben. Mit dabei waren die Sänger vom Ensemble Courage mit Begleitung sowie weitere Mitglieder des Chores, sodass sich eine Reisegruppe von 22 Personen auf die Reise machte. Das Ziel war, Barcelona kennenzulernen und die Völkerverständigung und den Kulturaustausch sowie die Geselligkeit untereinander zu pflegen.

Die Reise erfolgte aufgrund einer Einladung der Familie Sanchez, die in der Nähe des Herbstlicher Spaziergang am Placa de Catalunya und der Strand von Barcelona. Rambla ein Café mit süßen spa-



28. November 2018

nischen Konditor-Spezialitäten betreibt. Organisiert wurde die Mitgestaltung eines Gottesdienstes durch das Ensemble Courage in der Kirche "Iglesia Major" im Stadtteil Santa Coloma de Gramenet. Auf der Empore des Gotteshauses hat das Männerchor-Ensemble mit der Liedauswahl "Sancta Maria, Sanctus und Schöne Nacht" den richtigen Ton gefunden. Mit dem katalanischen Volkslied "El ball de Saint Ferriol" und dem deutschen Lied "Erlaube mir, fein's Mädchen", welche im Anschluss an den Gottesdienst vor dem Altarraum vorgetragen wurden, war die gegenseitige Verbundenheit bei allen emotional spürbar und greifbar.

In der zur Verfügung stehenden freien Zeit wurden die Sehenswürdigkeiten von Barcelona besichtigt, zum Beispiel die Kirche Sagrada Familia und andere Objekte des Baumeisters Antonio Gaudi, die Altstadt mit Kathedrale, die Ramblas, die 1,5 km lange Flaniermeile, die bis zum Meer hinab führt, die Hafen-Anlagen, die Bacelloneta, die Markthallen, die Placa Reial, die ehemalige Stierkampfarena, das Olympiagelände von 1992 und vieles mehr.

Es war ein erlebnisreiches, aber auch anstrengendes Wochenende, das den Teilnehmern trotz der wechselhaften Witterungsverhältnisse noch lange positiv in Erinnerung bleiben wird.



Ensemble Courage in der Kirche Iglesia Major.

» Nikolaus-Christian-Sander-Schule

"Mit Ross und Reiter"

Am 9. November war es soweit: Der alljährliche Martinsumzug in Köndringen fand unter reger Beteiligung statt. Um 18 Uhr versammelten sich zahlreiche Eltern und Kinder am "Triebelbahnhof". Nachdem einige Lieder unter Begleitung der Winzerkapelle angestimmt wurden, gab Sankt Martin persönlich den Startschuss zum Laternenumzug, indem er seinen Mantel teilte. Selbstverständlich geschah das Spektakel stilecht zu Pferd. Mit Laternen und Gesang ging der Umzug in Richtung Schulgelände. Dort angekommen durften sich die Wanderer am Lagerfeuer aufwärmen und eine Vielzahl kulinarischer Köstlichkeiten genießen. Für die Erwachsenen stand Glühwein bereit und die Kinder konnten sich am Kinderpunsch erfreuen.

Alles in allem lässt sich sagen, dass der Martinsumzug wie immer ein voller Erfolg und ein Höhepunkt für Köndringen gegen Ende des laufenden Jahres war. Dieses Event zeigt die enge Verbundenheit der Köndringer Bevölkerung mit ihrer Schule.

Herzlichen Dank an die Winzerkapelle Köndringen, an die Freiwillige Feuerwehr Köndringen, an den Kindergarten, an den Elternbeirat für die Organisation und an die Eltern fürs Spenden der Leckereien. Besonderer Dank an Bäckerei Ritter, Metzgerei Eisele, Firma Jung Säfte, WG Köndringen und Weingut Mößner-Burtsche. Ein großes Dankeschön auch an alle Besucher, die die Schule jedes Jahr durch ihre Teilnahme unterstützen.

Katholische Kirchengemeinde

Kirchenkonzert der Akkordeon-Spielgemeinschaft großes Erlebnis

Mit langem stehenden Applaus bedachten die Besucher des Kirchenkonzertes in der katholischen Marienkirche in Köndringen die Mitwirkenden der Akkordeon-Spielgemeinschaft Teningen-Eichstetten am Sonntagabend. Die Aufforderung nach einer Zugabe wurde auch gerne erfüllt. In drei Abteilungen entführte das Akkordeonorchester die Besucher auf eine ebenso besinnliche wie heitere musikalische Reise unter der Gesamtleitung von Uros Svete.

Das Jugendorchester begann den Reigen mit lebendigen und fröhlichen Weisen einer Pop-Collection und aus Filmmelodien. Eine Karl-May-Suite mit Winnetou rundete den Vortrag der Jugendlichen ab.

Im Kontrast dazu boten die acht Musiker des Ensembles "Ensalada" besinnliche und hervorragend variationsreich gespielte Stücke der großen Barockmeister Bach und Pachelbel. Passend zum Totensonntag erinnerte die Vorsitzende, Tatjana Pleuler, an die Beiträge zu Abschied und Tod, aber auch an die Freude am Leben. "Ich freue mich, dass ich mich freue", zitierte sie ein Gedicht. Beim Stück "Yellow Mountains" des Niederländers Jocob de Haan konnte man durch die virtuose Spielweise des Ensembles förmlich die Farben und Gerüche der Berge wahrnehmen.

In großer Zusammensetzung bot das Konzertorchester der beiden Akkordeon-Clubs aus Teningen und Eichstetten romantische Heimatmelodien des Nordens und immergrüne Filmmusik. Die verschiedenen Musikepochen und Stilrichtungen kamen beim Publikum bestens an. So das irische wehmütige Stück des Abschieds von einem geliebten Menschen "Oh Danny Boy" oder im Gegensatz dazu der lebendige "Einzug der Königin von Saba" von Händel. Dann wieder getragene Melodien aus dem Film "Highlander": "Wer will schon ewig leben?" Bei den lyrischen Stücken von Edvard Grieg entlockten die Musikerinnen und Musiker den Akkordeons eine ganze Palette von Variationen. So konnte man beim Elfentanz diese Wesen geradezu lebendig durch die Lüfte schwebend spüren. Grandios vorgetragen auch die leisen Passagen der Walzertakte anschwellend zum vollen Klang.

Bevor der schmissige musikalische Abschluss kam, dankte der Sprecher des Gemeindeteams der Pfarrei, Rüdi Hügle, dem Orchester und überreichte Tatjana Pleuler und dem Dirigenten Uros Svete kleine Geschenke und lud alle Besucher des Konzertes in der voll besetzten Kirche zu einem Umtrunk ins Gemeindezentrum ein.

Das Abschlussstück "Welcome to Venice" war für das Publikum so mitreißend, dass der Applaus nicht enden wollte. Es war für den Leiter des Orchesters Uros Svete eine sehr schöne Bestätigung für seine Arbeit mit den Musizierenden. Denn es war seine sehr gelungene Premiere als Leiter des gesamten Konzertorchesters.



Das gesamte Konzertorchester mit ihrem Leiter Uros Svete (Mitte).

» Südländisches Flair nach Nimburg gebracht

Gemeindenachmittag mit Bilderpräsentation

Nach Frankreich, in die liebliche Provence, führte Hermann Jäger, Bürgermeister a.D. der Gemeinde Teningen, die Besucher des Gemeindenachmittags der evangelischen Kirchengemeinde Nimburg-Bottingen im Nimburger Gemeindehaus in der vergangenen Woche. Seine Bilderpräsentation über die deutschfranzösische Wanderwoche in den Luberon, an der er vor einigen Jahren gemeinsam mit seiner Frau teilgenommen hatte, brachte auf anschauliche Weise die Natur, die Orte und Menschen und das südländische Flair in das herbstliche Nimburg. Das deutsch-französische Wandertreffen findet seit Jahren jährlich im Rahmen der Partnerschaft zwischen Teningen und La Ravoire statt. Zehn französische und zwölf deutsche Wanderfreunde nahmen an der Tour in den Luberon teil. Der Luberon ist eine Gebirgskette von Kalksteinfelsen und ein regionaler Naturpark, ca 50 km südlich von Avigon entfernt, in Südfrankreich. Die Wandergruppe unternahm reizvolle und anspruchsvolle Wanderungen durch die Wälder und Felswände des Luberon, durch eine ehemalige Kulturlandschaft von Oliven- und Mandelbaumanbau, vorbei an Kapellen, Mühlen und Lavendelfeldern. Mehrere urige Bergdörfer wurden besucht, darunter Gordes, das als eines der schönsten Dörfer Frankreichs ausgezeichnet wurde. Das Felsendorf ist mit seiner Burg ein bekanntes Fotomotiv und zahlreiche Künstler haben dort schon verweilt. Auch das Zisterzienser-Kloster Notre Dame de Senangue wurde erwandert. Faszinierend waren die Ockersteinbrüche, in denen senkrecht in den Himmel ragende Steinformationen entdeckt werden konnten. Eine Schluchtenwanderung durch die Gorges d'Oppedette erforderte Trittsicherheit und bot fantastische Ausblicke. Am letzten Tag entdeckte die Gruppe Apt, den Hauptort des Arrondissements Apt und Verwaltungssitz mit den Überresten der alten Römerstraße von Mailand nach Arles und der Brücke Le Pont Julien, die ebenfalls noch aus römischer Zeit stammt. Als besonders farbenprächtig, bunt und reichhaltig beschrieb Hermann Jäger den riesigen Samstagsmarkt von Apt, mit 300 Ständen mit Gewürzen, Obst, Gemüse, Taschen, Lavendelprodukten, Seifen, Kleidern und vielem mehr, eine unglaubliche Fundgrube des südländischen Lebens. Die Besucher des Gemeindemittags, die wie gewohnt von einem eingespielten Helferteam mit Kaffee, Kuchen, Wein und Wasser bewirtet wurden, waren durch diesen informativen und lebendigen Bildervortrag für einen Nachmittag in den Süden gereist.



Interessierte Zuhörer.

>> Volkstrauertag Landeck

Volkstrauertag als Symbol der Erinnerung

Traditionsgemäß findet in Teningen-Landeck die Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages eine Woche später statt.

Insbesondere die Tatsache, dass wir in diesem Jahr auf 100 Jahre Beendigung des 1. Weltkrieges schauen können, fand in den Reden der weltlichen wie christlichen Gemeindevertreter Widerhall. Musikalisch untermalt wurde die Feier durch die Winzerkapelle Köndringen und dem Sängerbund Landeck. Mit der Kranzniederlegung am Ehrenmal gedachte die Gemeinde sowie der Sozialverband VdK, Ortsverband Mundingen-Landeck, den Opfern beider Kriege.

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker unterstrich mit Rückblick auf das Ende des 1. Weltkrieges vor 100 Jahren, wie schnell Bilder einer Märchenwelt untergehen können und es zu einer Urkatastrophe kommen kann. Er verwies auf das Sachbuch von Christopher Clark und fragte: "Sind wir alle Schlafwandler?" Der Krieg scheint für viele in früheren wie heutigen Zeiten räumlich in weiter Ferne zu sein. Äußerungen wie "Politik interessiert mich nicht sonderlich", oder "es wird schon nicht so schlimm kommen", hören wir heute genauso wie zur damaligen Zeit. Der Volkstrauertag ist das Symbol der Erinnerung, wie schnell aus Frieden eine Katastrophe und mit einem Folgekrieg zur Urkatastrophe werden kann. "Frieden", so Hagenacker, "sei kein Normalzustand, sondern sollte erstes Ziel unseres Handelns bleiben".

Auch VdK-Ortsverbandsvorsitzender Friedrich Mack mahnte in seinen Worten, dass sich die Kriege vergangener Zeiten nicht wiederholen dürfen. Der Volkstrauertag fordere uns auf, heute allen Opfern von Kriegen, Terror und Gewalt zu gedenken und insbesondere den Tod der Opfer als Verpflichtung zu sehen, aus dieser Vergangenheit zu lernen.

Auch Pfarrer Andreas Ströble unterstrich, dass Frieden nicht so selbstverständlich ist, wie manche Bürger denken. Denkmal heißt auch: "Denk doch mal - dass so etwas nicht noch einmal geschieht".



In Gedenken.



Jede Woche der lokale Überblick

-WochenZeitung

EMMENDINGER TOR

Mit uns verpassen Sie nichts.

>> Zeit.Raum.Kinder

Laternenfest für die Kleinen

Auch die Krippenkinder der Spatzennestgruppe von Zeit.Raum.Kinder haben das Laternenfest gefeiert. Man traf sich am Schwimmbadparkplatz, wo ein Laternenbaum die Kinder mit ihren Familien empfing. "Kommt, wir wolln`Laternen laufen" war das Eingangslied, das alle Umzugsteilnehmer unter Begleitung des Erzieherteams und einer Gitarre auf das Fest einstimmte.

Entlang eines Lichterweges liefen die Kleinen stolz mit ihren Laternchen, die sie die Woche davor mit ihren Erzieherinnen gestaltet hatten. Das Laufen mit einer Laterne und die Laternenlieder waren täglich im Morgenkreis geübt geworden.

Ganz langsam liefen die Kinder bedächtig mit ihren Familien eine Runde über den herbstlichen Parkplatz. Jedes Lied wurde an einer "Haltestelle" zunächst von den Erzieherinnen mit unterschiedlichen Instrumenten vorgespielt, sodass alle danach kräftig mitsingen konnten. Ein gemeinsamer Lichtertanz rundete dieses Fest am Ende ab. Zum Schluss traf man sich wieder am Laternenbaum, verabschiedete sich und wünschte eine gute Nacht.

Die Kinder erzählten am nächsten Tag mit funkelnden Augen, was sie erlebt hatten. Wenn es nach ihnen ginge, könnte jeden Abend ein Laternenfest stattfinden.



Der Laternenbaum.

» Evangelischer Kindergarten Regenbogen Nimburg

Dank an die fleißigen Helfer

Vergangene Woche feierte der Kindergarten Regenbogen in Nimburg sein St.-Martinsfest. Treffpunkt war wie gewohnt vor den Pforten des Kindergartens. Außer den vielen Kindergartenfamilien und den Besuchern wartete hier auch schon die Freiwillige Feuerwehr Nimburg, die den Martinszug begleitete. Zu Beginn wurden einige Martinslieder gesungen. Außerdem führten die vierjährigen Kinder des Kindergartens einen tollen Lichtertanz auf. Anschließend zogen alle Besucher und natürlich die Kinder mit ihren bunt leuchtenden Laternen los. Musikalisch wurde das Fest vom Musikverein Nimburg begleitet. So konnten auch immer wieder unterwegs St.-Martinslieder angestimmt werden. Nachdem alle wieder im Kindergarten angekommen waren, wurden nochmals gemeinsam einige Lieder gesungen. Anschließend konnte man sich bei einem Weckmann oder einer Wurst stärken. Auch Kinderpunsch und leckerer Glühwein wurden gerne getrunken.

Im Vorfeld erarbeiteten die Kinder mit ihren Erzieherinnen den Sinn des St.-Martinsfestes: das Teilen. Schon im letzten Jahr beteiligte sich der Kindergarten an der Aktion "Weihnachten im Schuhkarton".

Hier werden schön gestaltete Schuhkartons für Kinder in der ganzen Welt gefüllt, die ansonsten an Weihnachten kein Geschenk bekommen würden. Ganz herzlich möchten sich die Erzieherinnen bei allen bedanken, die es möglich gemacht haben, dass dieses Jahr sechs gut gefüllte Kartons auf die Reise geschickt werden konnten.

Außerdem möchten sich die Kinder und Erzieherinnen des evangelischen Kindergartens Regenbogen in Nimburg für die Unterstützung beim Laternenumzug bedanken. Dank gilt dem Elternbeirat und den Eltern für die gute Bewirtung, der Freiwilligen Feuerwehr für die Absicherung der Wegstrecke und dem Musikverein Nimburg für die musikalische Begleitung.



"Ich geh mit meiner Laterne…"

Familienfreundliche Preise für private Anlässe!



Wir erweitern unsere **Sondergrößen für private Anzeigen** in unseren sechs Wochenzeitungen. Ob Geburt, Hochzeit, Geburtstag oder sonstige Glückwünsche – mit unseren günstigen Familientarifen findet jeder seinen passenden Rahmen. (Traueranzeigen sind hiervon ausgeschlossen und werden zum regulären mm-Preis berechnet.)

Sondergröße 1

2 Spalten (93 mm), **40** mm Höhe Farbe: 34,- €, Schwarzweiß: 27,- €

Hurra, die kleine **Alea** ist da.

Tobias und Natalie
und wir gratulieren ganz herzlich!
Die Krütsköpfzunft Mundingen

Am 31. 8. 2017 begrüßte sie ihre Eltern





Sondergröße 2

2 Spalten (93 mm), **60** mm Höhe Farbe: 47,- €, Schwarzweiß: 37,- €



Heiraten ist nicht das Happy End, sondern erst der Anfang!!!

Ein herzliches DANKE an all die Gratulanten, besonders Eltern, Verwandte, Freunde und Bekannte.

Mit viel Freude denken wir zurück an unsere TRAUUNG

die herrlichen Blumen, tollen Geschenke und vielen Schreiben. Ihr habt diesen Tag für uns einzigartign gemacht und dafür sagen wir nochmals DANKE.

Johanna & Tobias Leimenstoll

Lieber Opa Alfons!

Du wirst gebraucht, geliebt, geschätzt, weil's niemand gibt, der dich ersetzt!

Von Herzen alles Gute zum

80. Geburtstag

wünschen dir deine Enkel

Daniel, Patrick, Laura, David, Elias, Monja, Tim, Lea, Luis und die ganze Späth-Familie

Sondergröße 3

2 Spalten (93 mm), **80** mm Höhe Farbe: 58,- €, Schwarzweiß: 45,- €



Aus dem wohl schönsten Anlass haben wir am 27. September 1952 geheiratet.

Maria Tohann Meininger

Herzlichen Glückwunsch zur

Eisernen Hochzeit

wünschen eure Töchter und Enkelkinder.

Waldkirch, im Sept. 2017



Danke...

... an alle, die unseren Hochzeitstag unvergesslich für uns gemacht haben!

... für die lieben Glückwünsche und die tollen Geschenke!

> ... für die Hilfe und Unterstützung!

SIMONE Eckermann, geb. Hügel ANDREAS

Alle Preise gelten für eine Ausgabe unserer sechs Wochenzeitungen und verstehen sich inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer. - Die Preise sind gültig ab Januar 2018 -

» "Croziflette und Mousse au chocolat"

Teninger Schüleraustausch in der Partnerschule in La Ravoire

Herzlich empfangen wurden 16 Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen der Theodor-Frank-Realschule Teningen und ihre Lehrerinnen Elisa Jost und Andrea Lang von ihren Austauschpartnern in La Ravoire. Weil die Austauschpartner sich vom Besuch in Teningen im Juni 2018 bereits kannten, war die Wiedersehensfreude entsprechend groß. Der Besuch stand unter dem Motto: "Essen und Trinken - Spezialitäten in Frankreich und Deutschland", deshalb hatten die Jugendlichen entsprechend die Gelegenheit, nicht nur die einzigartige Natur, sondern auch die kulinarische Seite der Region kennenzulernen.

Auch der Bürgermeister der französischen Gemeinde in der Region Savoyen, M. Frédéric Bret und die Vorsitzende des Partnerschaftskomitees, Mme Rambaud, fanden Zeit, die deutschen Jugendlichen in der Schule zu begrüßen und sie herzlich willkommen zu heißen. M. Bret betonte dabei die Zukunft der Jugendlichen in beiden Ländern für die Zusammenarbeit in Europa und den europäischen Gedanken.

Neben der Teilnahme am Unterricht und das Kennenlernen des französischen Schulsystems standen auch zahlreiche Ausflüge in die Region auf dem Programm: Eine Stadtführerin begleitete die SchülerInnen durch Annecy, sie genossen eine Fahrt mit dem Schiff über den Lac d'Annecy mit großartigen Aussichten auf die Berglandschaft der französischen Alpen. Mit einem erlebnispädagogischen Spiel wurde die Region Savoyen in der Galerie Heureka in Chambéry erkundet, der pädagogische

Bauernhof in Reynach veranstaltete eine Käseverkostung mit allen Sinnen, bei der natürlich die Spezialitäten der Region im Vordergrund standen: Der "Tomme de Savoie", der "Meule-Käse" und der "Margeriaz". Auch Butter durften die SchülerInnen selbst herstellen und mit Brot verköstigen. Weil das Collège Edmond-Rostand in La Ravoire auch Werkstätten für Gastronomie und Bauwesen besitzt, bot es sich an, mit französischen Schülern ein Menü zu kochen.

Jeweils ein französischer und ein deutscher Schüler arbeiteten zusammen, um ein leckeres Mittagsessen vorzubereiten, das aus kleinen Mini-Quiches, der Spezialität "Croziflette" (eine besondere Nudelart überbacken mit Speck und Reblochon-Käse) und zum Dessert einem Mousse au chocolat bestand - alles von den Schülern selbst hergestellt. Natürlich durfte auch eine Rallye in Chambéry und eine Abschlussfete nicht fehlen, die in der Mensa der Schule veranstaltet wurde. Nach der ereignisreichen Woche in Frankreich fiel der Abschied sichtlich schwer und alle Beteiligten traten die Heimreise mit zahlreichen Erfahrungen im Gepäck an.

Ganz bestimmt wird der Austausch ein unvergessliches Erlebnis für die Schüler bleiben, denn nicht nur die Sprache, sondern auch viele Herausforderungen im alltäglichen Leben wurden von den Schülern gemeistert. Manche Familien planen bereits weitere Besuche in die traumhafte Region inmitten der Berge und Seen. Au revoir et à bientôt!



Französische und deutsche Schüler vor dem Elefantenbrunnen in Chambéry.



Evangelische Gottesdienste

Evangelische Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Straße 8a

Ev. Pfarramt: Telefon 9334580. Öffnungszeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr

E-Mail: Pfarramt@Kirche-Teningen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen:

So., 2.12., 1. Advent, 10 Uhr: Gottesdienst mit Taufe, zeitgleich Kindergottesdienst (Prädikantin Stöcklin). Mo., 3.12., 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe. Mi., 5.12., 9.30 Uhr: Krabbelgruppe für Kinder von 0-3 Jahren im Gemeindehaus; 15 Uhr: Konfirmandenunterricht.

Landeskirchliche Gemeinschaft des Evang. Vereins für Innere Mission A.B.

So., 2.12., 11 Uhr: Gottesdienst in Emmendingen. Di., 4.12., 18 Uhr: Bibelstunde bei Krayer.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Telefon 8535 E-Mail: koendringen@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag von 15 bis 17 und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr

Sprechzeiten mit Pfarrer Ströble nach Vereinbarung unter Telefon 8535

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Fr., 30.11., 16.30 Uhr: Mädchenjungschar im Gemeindehaus. Sa., 1.12., 10 Uhr: Krippenspielprobe. So., 2.12., 9.30 Uhr: Gottesdienst zum 1. Advent (Pfarrer Ströble) mit anschließendem Kirchencafé. Di., 4.12., 14.30 Uhr: Adventsliedersingen im Gemeindehaus. Mi., 4.12., 9.30 Uhr: Spielgruppe im Gemeindehaus, Info: Yvonne Nouvel, Telefon 0170/1494494; 15 Uhr: Konfirmandenunterricht.

Adventsbasar in der Adventszeit

Während der Adventssonntage hat der Förderkreis "Aktives Gemeindeleben" der Evangelischen Kirchengemeinde in der Kirche wieder seinen Adventsbasar. Verkauft werden Selbstgestricktes und Selbsteingekochtes, Kerzen mit dem Kirchenmotiv und anderes Selbstgebasteltes. Erhältlich sind die kleinen Geschenkmöglichkeiten im Anschluss an die Gottesdienste oder auf Anfrage direkt bei Heide Fischer (Telefon 44787).

Kirchengemeinde Nimburg

Sprechzeiten im Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24: Telefon 07663/2260, Fax: 07663/940712, E-Mail: kirchenimburg@tonline.de. Mittwoch von 11 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr, Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 29.11., 17 bis 18.30 Uhr: Bücherei; 19.45 Uhr: Kirchenchorprobe. So., 1. Advent, 10 Uhr: Gottesdienst zum 1. Advent unter dem Motto "Gottesdienst erleben" (siehe Nimburger Rundschau) in der Bergkirche (Pfarrer Halberstadt),

Umrahmung durch den Singkreis, kein Kindergottesdienst. Mo., 3.12., 17 bis 18.30 Uhr: Jungschar; 18 bis 19 Uhr: Bücherei. Di., 4.12., 14 Uhr: Handarbeitskreis. Mi., 5.12., 16 bis 17.30 Uhr: Konfirmandenunterricht. Telefon für Fahrdienst: 3590 (AB benutzen).

Katholische Gottesdienste

Pfarrbüro St. Gallus, Zehnthof 1, Heimbach

Telefon 07641 / 46889-60, Fax 07641 / 46889-69 E-Mail: st.gallus@kath-emmendingen.de Internet: www.kath-emmendingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heimbach, Zehnthof 1: Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12.30 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 29.11., St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz); 19.30 Uhr: Pfarrgemeinderatsitzung im GZ. Fr., 30.11., St. Gallus, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Vikar Striet). Sa., 1.12., St. Marien, 17.45 Uhr: Beichtgelegenheit (Vikar Striet); 18.30 Uhr: Hl. Messe (Vikar Striet); anschließend "Eine-Welt Verkauf" im GZ. So., 2.12., St. Gallus, 10.30 Uhr: Hl. Messe (Vikar Striet); 11.30 Uhr: Taufe von Henry Karl Franke; Luis Rombach, Aaron Nickola. Di., 4.12., St. Gallus, 16.30 Uhr: Katholische Öffentliche Bücherei geöffnet (Köndringer Straße 7); 19 Uhr: Pilates-Kurs im Proberaum der Anton-Götz-Halle (BW Heimbach); St. Marien, 17.45 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach); 18 Uhr: Gottesdienst, speziell gestaltet für die Erstkommunionkinder und ihre Familien. Mi., 5.12., St. Marien, 9 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach). Do., 6.12., St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz).

"There is a light"

Herzliche Einladung zum Weihnachtskonzert der Gospel Singers Rheinhausen am Samstag, 15. Dezember, um 19.30 Uhr in der Kirche St. Gallus in Heimbach. Die Zuhörer können sich mit Liedern der Gospel Singers Rheinhausen aus dem Oratorium "There ist a light" und Texten aus dem Lukas-Evangelium auf das Weihnachtsfest einstimmen. Eintritt frei, Spenden willkommen. Wer den Gesang der Gospel Singers nachklingen lassen möchte, kann am Ausgang die CD "There is a light" (2016) zum Preis von 10 Euro erwerben.

Bitte auch die Homepage kath-emmendingen.de beachten

Liebenzeller Gemeinschaft Köndringen

Alle Veranstaltungen finden im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Am Kindergarten 8, statt. Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein. Internet: www.emmendingen.lgv.org.

Neuapostolische Kirche Köndringen

Sonntags beginnen die Gottesdienste um 9.30 Uhr. Die Wochengottesdienste finden mittwochs um 20 Uhr statt.

Die Neuapostolische Kirche in Köndringen, Am Hungerberg 21, lädt dazu herzlich ein. Informationen unter www.nak-freiburgoffenburg.de.

Zeugen Jehovas

im Königreichssaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen. Internet: www.jw.org.

Zusammenkünfte unter der Woche: Donnerstag, 19 Uhr. Zusammenkünfte am Wochenende: Sonntag, 10 Uhr, Öffentlicher Vortrag, anschließend Wachtturmstudium.

Wir helfen den Tafeln. Helfen Sie uns helfen!

Ab 24€/Jahr Fördermitglied werden. Info unter www.diehilfemacher.de oder zum Normaltarif 0157/59102466
Spendenkonto IBAN: DE03 6805 0101 0013 2479 60



DIE